

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 272.

Montag, den 29. September.

1845.

Bekanntmachung.

Die hiesigen Grundstücksbesitzer und resp. deren Stellvertreter werden hierdurch erinnert, die sowohl wegen einheimischer, als auch wegen Meßvermietungen vorgeschriebenen Miethveränderungsanzeigen für den Termin Michaelis d. J., oder dafarn dergleichen Vermietungen nicht vorgefallen sind, die dießfalls erforderlichen Vacatscheine bei Vermeidung der geordneten Strafen ungesäumt an die Einnahme des hiesigen Stadtschuldentilgungs-Fonds in der Reichsstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, abzugeben. Leipzig, den 24. September 1845.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Otto.

Bekanntmachung.

Die Beiträge, welche von den, die hiesigen Messen besuchenden Fremden wegen ihrer Miethen zu dem Stadtschuldentilgungs-Fonds allhier zu entrichten sind, haben dieselben für die bevorstehende Michaelismesse bis spätestens Mittwoch den 1. October a. c.

an die in der Reichsstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, befindliche Einnahme und zwar in demselben Verhältnis, wie in den vorhergegangenen Hauptmessen abzuführen. Leipzig, den 24. September 1845.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Otto.

Die Ausstellung

von Gewerbs- Erzeugnissen, welche Lehrlinge gefertigt haben,

ist seit dem 22. d. M. in einem freundlich geschmückten Saale des Augusteums eröffnet worden. Jeder, der sie besucht, wird seine Erwartungen vielfach übertroffen finden. Als der Kunst- und Gewerbe-Verein allhier vor drei Monaten sich entschloß, eine solche Ausstellung zu veranstalten, wagte er, zumal bei der Kürze der Zeit, die noch bis zur Michaelis-Messe übrig war, nur einen Versuch zur practischen Aufmunterung der Strebsamkeit unter den jüngern Gewerbs-Genossen: er mußte erst erwarten, ob der Aufruf Anklang finden werde. Jetzt aber ist durch den wirklichen Erfolg dieser Ausstellung ein glänzender, practischer Beweis dafür geliefert, daß unsere jungen sächsischen Professionisten wirklich Sinn und Talent dafür haben, ein auf ihre Thätigkeit und ihre Liebe zum Vortwärtsschreiten gesetztes Vertrauen durch entsprechende Leistungen zu vergelten.

Gegen fünfhundert verschiedene Gegenstände sind von mehr als viertehalb hundert verschiedenen Ausstellern. — sämtlich Lehrlingen von funfzehn bis zwanzig Jahren — eingesendet worden, und keine wichtige Profession, deren Berufs-Arbeiten sich nur irgend dazu eigneten, ist unbedacht geblieben. Der Aufruf war an das Königreich Sachsen und die nächstliegenden Länder ergangen, und auch diesem Wunsche ist Erfüllung geworden: denn nicht nur aus den verschiedensten Theilen des Königreichs selbst, sondern auch aus sämtlichen sächsischen Herzogthümern, aus dem Schwarzburgischen, ja selbst aus Preußen und Baiern sind Gegenstände eingegangen. Zum Theil haben

gerade kleinere, gewerbsleißige Städte, wie z. B. Rauban und Eilenburg, eben sowohl reichliche, als lobenswerthe Sendungen gemacht; auch verdient es lebhaftere Anerkennung, daß in mehreren Orten die dasigen Gewerbe-Vereine sich der Beförderung dieser Angelegenheit thätig angenommen.

Ueber den Umstand, ob die Lehrlinge, welche Professions-Gegenstände zu dieser Ausstellung eingesendet, dieselben auch wirklich selbst gefertigt haben, liegen dem Vereine schriftlich ausgefüllte Formulare von Zeugnissen derjenigen Meister und Lehrherren vor, in deren Werkstätten die Gegenstände gearbeitet worden sind. Da der Katalog diese Meister und Lehrherren namentlich anführt, so gewinnt das Publicum hierdurch zugleich eine Uebersicht über einen sehr wesentlichen Theil der vaterländischen Werkstätten, und das Verzeichniß dient zugleich zur Empfehlung aller der Meister, welche der Strebsamkeit ihrer Lehrlinge freien Spielraum gewährt haben.

Es leidet keinen Zweifel, daß diese ganze Ausstellung namentlich auch über den wohlthätigen Einfluß des Kunst- und Innungswesens auf den Handwerkerstand ein sehr günstiges Zeugniß ablegt: denn ein mit Gewerbebefreiheit versehenes Land würde durchaus nicht im Stande gewesen sein, solche Arbeiten von Lehrlingen zu produciren, da letztere bei allgemeiner Gewerbebefreiheit niemals Anlaß gehabt hätten, ihr technisches Streben ungetheilt einer einzigen Profession zuzuwenden, um in dieser etwas wahrhaft Tüchtiges zu leisten. Auch in dieser Rücksicht ist also diese Ausstellung sehr beachtenswerth.

Wir wünschen von Herzen, daß das fremde und einheimische

Publicum durch fleißigen Besuch dieser Sammlung von geschmackvollen, zierlichen und mit Einsicht ausgeführten Lehr- lings-Arbeiten den guten Zweck: — die thatkräftige Ermunterung der jüngern Gewerbs-Genossen — bestens befördern helfen möge!

Berliner Criminalgeschichten.*)

In einem Victualienkeller in der Gertraudenstraße wurde neulich eine Gesellschaft bestrafter Diebe, Männer und Frauen, aufgehoben, welche bei Champagner und sonstigen edlen Weinen eine Art von Orgie zu feiern im Begriff waren. Ohne Zweifel hatten sie den schäumenden Traubensaft erst kurz zuvor aus dem Keller eines reichen Privatmannes gestohlen.

Wenn man die in neuerer Zeit vorgekommene große Menge von Weindiebstählen in Betracht zieht, und dabei bedenkt, daß die meisten der gestohlenen Weine, den vorliegenden Anzeigen nach, von den Dieben selbst consumirt worden sind, so zeigt dies von einem so verfeinerten Geschmacke, daß man glauben möchte, unsere Diebe emancipiren sich.

Am 18. Juli Nachmittags 7 Uhr ging eine Dame, Gattin eines hiesigen Arztes, die Leipziger Straße entlang, als sie bemerkte, daß man ihr von hinten an ihrem Tuche zupfe. Sich danach umwendend, flog ihr plötzlich eine Hand voll trocknen Sandes ins Gesicht und in die Augen, so daß sie diese schließen und in das nächste Haus treten mußte. Noch ganz erschrocken über die erfahrene Insulte, und im Begriff, sich das Gesicht, so gut es gehen wollte, zu reinigen, wurde sie von einer zu ihr herantretenden bürgerlich gekleideten Frau daran verhindert, die mit großer Theilnahme rieth, nicht ihre Augen zu reiben, damit sie nicht schlimme Augen bekomme und sich erbot, ihr den hineingeflogenen Sand herauszublasen. Von dieser ihr entgegengebrachten Gefälligkeit angenehm berührt, nahm die Dame dies Erbieten gern an; die Frau blies ihr in die Augen, hatte

*) Aus der „Criminal- und Polizei-Zeitung“ des „Publicisten“ herausgeg. von Thiele, Augustheft 1845.

sich aber, als sie diese wieder aufschlug, ihren Dankesbezeugungen durch schnelle Entfernung bereits entzogen. Wunderbarer Weise war auch gleichzeitig ihre Börse mit 5 Thaler Inhalt aus ihrer Tasche verschwunden. Mehr als das Geld beklagt die so arglistig Bestohlene den Verlust der Börse, welche ein Angebenken von ihrer Mutter war.

In der Nacht zum 16. Mai d. J. wurde einem in der Brückenstraße wohnhaften Zimmermeister ein sehr bedeutender gewaltsamer Diebstahl zugefügt. Die Diebe hatten, um in das vordere Zimmer zu gelangen, die Schlafstube des Bestohlenen, in der dieser mit seiner Ehefrau schlief, passiren müssen, und sich bei dieser Gelegenheit an der daselbst brennenden Nachtlampe ein Licht angezündet. Nach verübtem Diebstahl gingen sie wieder durch die Schlafstube, mit dem gestohlenen Gute beladen, und entfernten sich auf leisen Sohlen aus der Wohnung, ohne daß der Zimmermeister oder seine Frau erwacht wären. Man weiß nicht, worüber man sich mehr wundern soll, über die Verwegenheit der Diebe oder über das Glück, was sie begünstigte. Welcher Schreck für die Schlafenden, wenn sie erwacht wären, und den nächtlichen Besuch mit den verdächtigen Gesichtern vor ihrem Bette erblickt hätten!

Als Thäter dieses verwegenen Diebstahls sind jetzt zwei bestrafte Diebe ermittelt und zur Haft gebracht.

Eine neue Art von Münzfälschung ist von einem unbekannt gebliebenen Betrüger mit einem hannoverschn Doppel-Georgs-d'or von 1824 vorgenommen worden. Von einem echten Exemplare sind nämlich zwei dünne Platten, den Avers und Revers bildend, abgenommen und auf eine Metallscheibe gelöthet worden, welche man darauf mit einem eingelegten Ring, auf welchem man die gewöhnliche Randverzierung nachgemacht, bedeckt hat. Der Goldwerth dieses verfälschten Münzstücks ist von der hiesigen General-Münz-Direktion auf 4 Thlr. 17 Sgr., also auf weniger als die Hälfte der Summe, welche es darstellt, geschätzt worden. Es wäre möglich, daß mehr solcher gefälschter Stücke in Umlauf gesetzt sind. Man möge also vorsichtig sein.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Schletter, in Stellvertretung des Dr. Gretschel.

Witterungs-Beobachtungen

vom 21. bis 27 September 1845.

(Thermometer frei im Schatten).

Sept.	Stunde.	Barom. b. 10° R.		Therm. nach R.	Wind.	Witterung.
		Pariser. Z. Lin.				
21.	Morgens 8	27. 9, 6	+ 9, 4	SSO.	gewölkt.	
	Nachmittags 2	— 9—	+ 14, 8	SSO.	leichte Wolken.	
	Abends 10	— 8, 8	+ 11, 2	SW.	leichte Wolken.	
22.	Morgens 8	— 8, 8	+ 12, 5	SW.	bewölkt.	
	Nachmittags 2	— 9—	+ 17, 3	SW.	Wolken.	
	Abends 10	— 10, 5	+ 10, 8	SW.	gestirnt.	
23.	Morgens 8	— 10, 9	+ 10, 9	SSW.	leichte Wolken.	
	Nachmittags 2	— 10, 2	+ 18—	S.	leicht gewölkt.	
	Abends 10	— 10, 3	+ 12, 6	SW.	Regen.	
24.	Morgens 8	— 10, 6	+ 8—	NW.	Regen.	
	Nachmittags 2	— 10, 5	+ 9, 4	NW.	Regen.	
	Abends 10	— 10, 5	+ 7, 6	W.	Regen.	
25.	Morgens 8	— 10, 7	+ 6, 5	WSW.	Sonnenschein.	
	Nachmittags 2	— 10, 2	+ 12, 4	WSW.	Sonnenblicke.	
	Abends 10	— 9, 3	+ 7—	SW.	gestirnt.	
26.	Morgens 8	— 9—	+ 5—	SW.	Sonnenschein.	
	Nachmittags 2	— 7, 8	+ 16—	SW.	Sonnenschein.	
	Abends 10	— 7—	+ 11, 5	SW.	Regen.	
27.	Morgens 8	— 9—	+ 7, 6	W.	trübe.	
	Nachmittags 2	— 9, 7	+ 13, 8	W.	Sonnenblicke.	
	Abends	— 9—	+ 8—	SW.	gestirnt.	

Theater der Stadt Leipzig.

Montag den 29. September 1845:

Stadt und Land

oder:

Der Viehhändler aus Oberösterreich,

Posse mit Gesang in 3 Acten von Friedr. Kaiser. Musik von X. Müller.

Personen:

Präsident von Klinger,	Herr Saalbach.
Herr von Hochfeld, Großhändler,	= Harzder.
Eulalia, seine Frau,	Frau Ficke.
Clotilde, seine Tochter,	Frau. Unzelmann.
Sebastian Hochfeld, Viehhändler aus Oberösterreich,	=
Apollonia, seine Frau,	Frau Günther-Bachm.
Regine, seine Tochter,	Frau. Sey.
Herr von Wellenschlag, Banquier,	Herr Keller.
Robert, sein Sohn,	= Wagner.
Herr von Hüpfel,	= Marr.
Herr von Glatt, Börsen-Sensal,	= Bickert.
Haller, Hochfelds Cassirer,	Herr Paulmann.
Faustlin, Bediente bei Hochfeld,	= Ballmann.
Jacob,	= Kasten.
Ein Kapellmeister,	= Lincke.
Gäst. Russianten.	

*** Sebastian — Herr Franz Wallner.

Dienstag den 30. September: **Gottsched und Sellert,** Charakter-Lustspiel non Heinrich Laube.

Museum.

Vom 21. September an befindet sich das **Museum** in der
Petersstraße Nr. 41,
Hohmann's Hof, 1ste Etage,
gegenüber dem Hôtel de Russie.

Dasselbe ist täglich von früh 8 bis Abends 10 Uhr geöffnet.
Es enthält über 200 wissenschaftliche und belletristische Zeitschriften
und gegen **100 politische Zeitungen**, darunter außer
den bedeutenderen Blättern aller **deutschen Bundesstaaten**
auch eine reiche Auswahl **ausländischer**, namentlich aus
England, Frankreich, Holland, Griechenland, der Türkei, Ost-
indien und Nordamerika, ferner die bedeutendsten **Localblätter**,
Handelszeitungen und die **Coursblätter** der deutschen
Haupthandelsplätze, endlich die wichtigsten und neuesten **Flug-**
schriften politischen und sonstigen Inhalts.

Mit dem Museum verbunden sind mehre Sprech- und Rauch-
zimmer **nebst einer vollständigen, neu eingerichteten**
Restauration. Fremde zahlen für den Monat 1 Thlr.,
für die Woche 10 Ngr., für einen Tag 5 Ngr. **Abonnenten**
erhalten das Duzend Wochenkarten für Fremde zu 3 Thlr.; für
Einheimische besteht ein Jahresabonnement, welches nach der Zeit
ihres Eintrittes zu dem Maßstabe **von 8 Thlr. für das**
ganze Jahr, mithin vom 1. Oct. bis Ende des
laufenden Jahres mit 2 Thlr. berechnet wird;
doch ist auch während dieser Michaelismesse und zwar **von jetzt**
an bis zum 31. Oct. den Einheimischen der Besuch des
Museums unter denselben Bedingungen, wie den Fremden, frei-
gegeben.

Heute und folgende Tage

Ausstellung

des

Leipziger Kunstvereins

in der Buchhändlerbörse.

Öffnet von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr.

Eintrittspreis 5 Ngr.

Kataloge werden an der Kasse gleichfalls für 5 Ngr. ausgegeben.

Die Ausstellung ist durch neu angekommene werth-
volle Gemälde bereichert.

Die Ausstellung

von **Gewerbs-Erzeugnissen, welche**
Lehrlinge gefertigt haben,
im Augusteum

ist täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr.
Eintrittspreis 2 $\frac{1}{2}$ Ngr. — Kataloge 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Für Kaufleute, Banquiers und Fabrikanten.

Bei **Gebrüder Reichenbach** in Leipzig, Neumarkt
Nr. 4. 1 Treppe ersieht so eben:

Deutsches Anwaltsbuch.

Ein Handbuch zur auswärtigen Proceßführung in
allen deutschen Landen, nebst Verzeichnissen sämt-

licher Sachwalter in Deutschland, von Joh. E.
Imm. Buddeus, Reg.- und Consistorial-Rath,
und Arthur Buddeus, Gerichts-Dir. u. Adv.
vocat. 32 Bg. Lex.-Oct. Preis 2 Thlr.

Das Anwaltsbuch enthält zunächst kurzgefaßte allgemeine
Regeln über das Benehmen bei Behandlung aus-
wärtiger Rechtsgeschäfte; sodann die übersichtlichen Dar-
stellungen der Rechts- und Gerichtsverfassung aller deutschen
Staaten mit besonderer Berücksichtigung des Handels- und
Wechselrechts; endlich die Verzeichnisse sämtlicher Sachwalter
(Advokaten, Justizcommissarien) in Deutschland. Es giebt da-
her dem nichtjuristischen Geschäftsmanne alles das an die Hand,
was ihn bei nöthiger Anstellung einer Klage und eines jeden
Rechtsgeschäfts außerhalb seines Wohnortes — wenn
nur innerhalb der Grenzen Deutschlands — zur Wahl, In-
struction, und namentlich auch zur rechtsgiltigen Bevoll-
mächtigung, wie auch zur Beurtheilung und Controle
eines auswärtigen Sachwalters in Stand setzt. Viele
für den Kaufmann besonders wichtige Punkte, als: Schemata
zu Blanqueten und Vollmachten, Angaben des Ufo und der
Respecttage der verschiedenen Handelsplätze, Vorschriften wegen
kostenloser Beitreibung einer Forderung durch einen Geschäfts-
freund und Aehnliches findet darin Berücksichtigung.

Im Verlage von Friedrich Otto in Braunschweig ist so
eben erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätzig
zu haben:

Ein Wort

an

Sachsens Stände.

Rede,

gehalten beim Constitutionsfeste zu Leipzig
am 4. September 1845

von

Prof. Karl Biedermann,

Herausgeber des Herold.

Preis 1 Ngr.

Neueste Schrift von Ulich.

Bei **Julius Frische** in Dessau ist erschienen und in
J. B. Klein's Kunst- und Buchhandlung in Leip-
zig vorrätzig:

Die protestantischen Freunde.

Sendschreiben

an die Christen des deutschen Volks

vom

Pastor **Ulich** in Pömmelte.

Geb. 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Nachdem durch ein Ministerial-Rescript die Wirksamkeit
des Pastors **Ulich** nach außen augenblicklich ge-
hemmt ist, wirt derselbe für die große Sache der pro-
testantischen Glaubensfreiheit durch seine Schriften, u.
wendet sich in obigem Sendschreiben an seine lieben Lands-
leute im deutschen Vaterlande und lieben Genossen
im Christenthum. **Ursprung** und **Zweck** der pro-
testantischen Freunde werden in kurzen Zügen geschildert u.
das deutsche Volk aufgefordert, mit der Vernunft zu prü-
fen, zu richten und zu entscheiden, auf welche Seite
es sich stellen will.

Bei **Otto Wigand**, Verlagsbuchhändler in Leipzig, ist erschienen:

Eine deutsch-jüdische Kirche.

Die nächste Aufgabe unserer Zeit.
Von einem jüdischen Theologen.
gr. 8. 1845. Geh. 5 Ngr.

Der Judenkampf.

Von **Dr. F. Pinoff**.
gr. 8. 1845. Geh. 8 Ngr.

Ob Schrift? Ob Geist?

Von **G. A. Wislicenus**.
4te vermehrte Auflage.
gr. 8. 1845. Geh. 10 Ngr.

Lotterianzeige.

Mit Loosen zur 5. Classe empfiehlt sich
bestens **J. A. Pöhler**,
Böttchergäßchen Nr. 3/436.

Hiermit allen unsern werthen Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß der mitunterzeichnete Herr **Robert Krobitzsch** nach freundschaftlichem Uebereinkommen ultimo Juli d. J. aus dem bis dahin gemeinschaftlich unter der Firm:

Robert Krobitzsch & Comp.

mit Herrn **Rudolph Seidler** geführten Ledergeschäft ausgetreten, und Herr **Rudolph Seidler** nunmehr dasselbe seit dem 1. August für alleinige Rechnung mit allen Activen und Passiven übernommen. Derselbe führt die bisherige Firma bis auf nähere öffentliche Bekanntmachung weiter fort und wird deshalb wie bisher zeichnen:

Rudolph Seidler, Robert Krobitzsch & Co.
hingegen Herr **Robert Krobitzsch** hört auf zu zeichnen:

Robert Krobitzsch & Comp.

Leipzig den 1. August 1845.

In Bezug auf Obiges erlaube ich mir die ergebenste Mittheilung, daß von heute ab das früher unter der Firma **Robert Krobitzsch & Comp.** bestandene Geschäft unter meinem eigenen Namen von mir fortgeführt wird und bitte ich, der neuen Firma:

Rudolph Seidler

auch ferner das bisher der frühern so gütig geschenkte Vertrauen zu erhalten. Mit aller Achtung und Ergebenheit
Rudolph Seidler.

Leipzig, den 26. September 1845.

Local-Veränderung.

Das Lager meiner eigenen Fabrikate in echten **Spizen**, **Blonden**, **Broderien auf Lüll** und **Mouffelin** &c. befindet sich von nun an und folgende

Leipziger Messen

Katharinenstraße, Ecke der Böttcher-
gasse Nr. 7, 410

und nicht wie bisher **Katharinenstraße Nr. 6/394.**
H. A. Wahnung,
aus Schönheyde im sächsischen Erzgebirge.

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich Petersstraße Nr. 40/31.

Robert Kellermann, Tapezierer.

Local-Veränderung.

Das
Uhren- u. Bijouterie-Lager

von
Terond & Ravier

aus Genf

befindet sich jetzt **Reichstraße Nr. 6, Amtmanns-**
hof, Erste Etage rechts.

Logisveränderung.

Die **Angermannschen** Zahnmedicamente sind von nun an im großen **Blumenberge 3 Tr.ppen** im Hofe links zu bekommen, und bitte ich auch für diese Messe um gütigen Zuspruch.
verw. **Dr. Angermann.**

Local-Veränderung.

Die
Pianoforte-Fabrik

von

Alexander Bretschneider

befindet sich jetzt am bairischen Bahnhof Nr. 5 und empfiehlt sich mit einer Auswahl schöner Flügel und tafelförmiger Pianofortes.

Meß-Local-Veränderung.

Franz Moskau,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
von dieser Messe ab **Reichstraße Nr. 1/589, 2. Etage,**
Ecke der **Grimma'schen Str.**

Meßstand-Veränderung.

C. G. Ziegra & Comp.

aus Dresden

beehren sich, ihren jetzigen Stand hierdurch anzuzeigen: 5. Bundesreihe, der Eingang von **Stieglis Hof** gegenüber rechter Hand, und empfehlen dabei ihr gut sortirtes Lager von **Fahr-, Reit-, Jagd- u. Kinderpeitschen**, so wie mehrere Sorten Besatzschnüre, versprechen die reellste Bedienung, als auch billigste Preise zu stellen.

Empfehlung.

Daß ich einen Victualien-, Sahne- und Milchverkauf eröffnet habe, mache ich einem geehrten Publikum ergebenst bekannt mit der Bitte, mich mit Ihren gütigen Aufträgen zu beehren. Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, mit guter Waare zu bedienen. Meine Wohnung ist **Inselstraße Nr. 13, Herrn Lannerts Haus**, im Hofe rechts parterre.

Friederike Wilh. Bauer.

Firmenschreiberei

von **Dessau**, Reichs- und Grimma'sche Straßenecke Nr. 56.

Ausverkauf von Uhrketten.

Besonderer Umstände halber eine große Auswahl der elegantesten echt Pariser Uhrketten, für deren Haltbarkeit garantiert wird, kurze Brequets von 10—20 Ngr., lange 15 Ngr. bis 1 Thlr.: Reichstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über.

Ausverkauf doppelt. Theaterperspective.

Eleganteste doppelte Theaterperspective 1 Thlr. 10 Ngr. — 2 Thlr., dergl. große schwarze 3—5 Thlr. Ferner vorzüglich gute echt englische achromatische Fernrohre von 3—9 Thlr., eleganteste Doppellorgnetten von 25 Ngr. — 1 Thlr. 15 Ngr. Reichstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über. Den Hauseingang, welcher schmal ist, bezeichnet ein ausgehangener rother großer Handschuh.

Elegante u. billige Schmuckgegenstände.

Besonderer Umstände halber sollen folgende höchst elegante Gold- und Silberschmuckgegenstände, welche sich ihrer Eleganz und beispiellosen Billigkeit halber vorzugsweise auch zu Geschenken eignen, zu folgenden festen Preisen verkauft werden, jedes Stück enthält die Gold- oder Silberprobe, es ist daher keine Täuschung möglich. Für Damen in Gold Ohrgehänge in den neuesten Formen mit Granaten, Perlen und Steinen 1 Thlr. 15 Ngr. — 3 Thlr., dergl. Brosche 1 Thlr. 10 Ngr. — 3 Thlr., dergl. Colliers 1 Thlr. 15 Ngr. — 7 Thlr. Ringe jeder Art 20 Ngr. — 2 Thlr., Medaillons 1—2 Thlr., Kreuze 1—2 Thlr., in Silber Armbänder 1 1/2 — 2 Thlr., Stricketuis in verschiedenen Formen 1 1/2 — 2 Thlr. Für Herren in Gold Brequetketten neuester Façon 3—7 Thlr., das Neueste in Vorstecknadeln 20 Ngr. — 1 Thlr. 20 Ngr., Siegelringe 2—3 Thlr. dergl. kleinere mit Perlen u. Steinen 20 Ngr. — 2 Thlr., gleichzeitig werden eine große Auswahl zwar nicht goldener aber echt Pariser kurzer und langer feinsten Herrenuhrketten von 10 Ngr. — 1 Thlr. das Stück geräumt.

Verkaufslocal: Reichstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über. Den Hauseingang, welcher schmal ist, bezeichnet ein ausgehangener großer Handschuh.

Bruchbandagen

für alle vorkommende Unterleibesbrüche, vom zartesten Kinde bis für die stärksten Personen beider Geschlechter, empfehle ich in der reichsten Auswahl. Dem Hülfsuchenden werde ich bei Anpassung der Bandage gern die nöthige Anweisung zur richtigen Anlegung derselben mittheilen.

Joh. Reichel, Mechanikus u. Bandagist.

Bandagen-Magazin, Markt Nr. 17/2. neben Auerbachs Hof 1 Treppe.

Das Magazin

neuer Betten, Matratzen, geschlossener Bettfedern, Leib- und Bettwäsche etc.

von

H. A. Lüderitz,

Petersstraße Nr. 23, 1. Etage,

empfeht ein wohl assortirtes Lager seiner Artikel in den verschiedensten Gattungen zu möglichst billigen Preisen.

Mit einer großen Auswahl von Herbst- u. Winterkleidern neuester Pariser Façons empfiehlt sich

Vancratius Schwidt,
Grimmische Straße, Fürstenhaus.

Mit ausgezeichnet schönem

Rock- und Westen-Knöpfen, Strick-, Gold-, Silber- und Stahl-Perlen, Kaffee-Bettern, lithographirt, couleurt und mit Silberdruck,

so wie mit einem neu und vollständig assortirten Lager von engl. franz., Iserlohner, Solinger und Nürnberger

Galanterie- und kurzen Waaren empfehle ich mich zu wohlfeilen Preisen.

Abraham-Kämpfer,
Petersstraße Nr. 1380.

J. Heinr. Quincke & Comp.

aus Altena

empfehlen ihr sehr reich assortirtes Lager aller Sorten Näh- und Stricknadeln, so wie die verschiedensten Nadel- Etuis für Kurzwaaren- und Galanterie-Geschäfte, in vorzüglichster Auswahl und preiswürdigster Waare bestens.

Das Local befindet sich Auerbachs Hof, Nr. 1/3, eine Treppe hoch. Eingang von der Grimma'schen Straße.

Kinderspielpuppen mit durch Draht beweglichen Gliedern, ordinair und fein, desgleichen Gruppen, klein und groß, wie auch Tanzpuppen, sind während der Messe hier zu haben, in der Fleischergasse im goldenen Schiff, auf dem Hofe rechter Hand eine Treppe hoch.

A. Sommer, Tuchfabrikant aus Eupen.

Lager von niederländischen Tuchen, Zephyrs und Bukskins, sowohl in geringen wie feinem Qualitäten. Hainstraße Nr. 15, 1 Treppe hoch.

Damen- und Kindertaschen, Herren- Negligé-Mützen

mit Stickereien empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

J. Schneider aus Chemnitz.

Stand: Kochs Hof, Eingang von der Reichstraße links.

Engl. Patent-Sauzwirn,

„ **Leinengarn, roh u. gebleicht,**

„ **Kammwollengarn,**

von **Emanuel & Sohn** aus Bradford, bei **Carl Aug. Simon**, Brühl Nr. 15.

Rohe und präparirte

Menschenhaare

von allen Sorten, Farben und Längen, Wirbel, Scheitel, Drosseln, Tourenfedern, Parfumerien etc. etc., überhaupt die **größte Auswahl** aller zum Friseurgeschäft nöthigen Artikel, halte ich stets **großes Lager** und bin durch Beziehungen aus erster Hand oder eigener Fabrikation im Stande, die billigsten Preise zu stellen.

Hermann Göze in Leipzig.

Hainstraße Nr. 28, erste Etage, in **Berlin**, Niederwallstraße Nr. 11, in **Wien**, Michaelers-Durchhaus.

Die Parfümerie und Toiletteseifen-Fabrik von F. Peters & Co.
aus Berlin empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager aller Arten englischer und französischer Parfümerien u. Toiletteseifen und alle in dies Fach einschlagende Artikel, verspricht bei reeller Bedienung die allerbilligsten Preise.
Stand am Markte, Ecke der alten Waage.

Das Uhren-Fournituren- und Werkzeug-Lager

von J. M. Bon aus Mühlhausen,

Reichstraße Nr. 23/503, 2 Treppen hoch, empfiehlt sich auch diesmal mit reichster Auswahl.

Palisander-Stuhuhren und Gehäuse,

erstere mit 30 Stunden und 8 Tage gehenden Werken, bester Qualität, empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen
J. M. Bon aus Mühlhausen, Reichstraße Nr. 23/503, 2 Treppen.

En gros-Lager von Schwarzwälder Wanduhren

zu den billigsten Fabrikpreisen bei J. M. Bon aus Mühlhausen, Reichstraße Nr. 23/503, 2 Treppen.

Siegm. Rothschild & Gebrüder,

aus Offenbach a. M. und Paris,

beehren sich hiermit anzuzeigen, daß sie das Kurzwaaren-Geschäft der Herren M. J. Schloß & Comp. übernommen haben.

Ihr wohl assortirtes Lager, vereint mit deren eigenen Fabrikaten von Portefeuilles-Waaren und Geldbörsen, empfehlen dieselben bestens, und befindet sich wie bisher im Gewölbe in Barthels Hof, Gainsstraßen-Ecke.



Englische Stahlschreibfedern

von

Richard Beinhauer,

als das vorzüglichste Fabricat anerkannt, empfehlen in 45 Sorten das Gros von 4 bis 90 Mgr. Wiederverkäufern mit ansehnlichem Rabatt.

Gebrüder Tecklenburg
in Leipzig.

Gottfried Krüger,

Handschuhfabrikant aus Prag, empfiehlt sein Lager mit feinen Glacé-Handschuhen zu billig festgesetzten Preisen.

Stand: Kochs Hof von der Reichstraße herein.

Wegen Geschäftsveränderung ist im Puggeschäft Nicolaisstraße Nr. 13. 1. Etage eine große Partie neuer moderner Winterhüte bedeutend unter dem Preise zu verkaufen.

George Popp,

Korb- und Strohwaren-Fabrikant aus Kleinschmalldalen in Thüringen. Mein Stand ist vor dem ehemaligen Grimma'schen Thor, die erste Reihe nach der Poststraße zu, oder auf dem Postplatz.

Müller & Kircher, Fabrikanten aus Fulda,

beziehen wiederum die Leipziger Messe mit einem Lager der neuesten Dessins in aller Arten:

Straminzeuchen, Schuhcords,
und empfehlen besonders eine ganz neue Art
abgepaßter ganz wollener Schuhblätter,
so wie eine reiche Auswahl in dem neuesten Geschmack gearbeiteter
garnirter Damentaschen.

Verkaufstocal: Reichstraße Nr. 45/399, neben Koch's Hof.



Berliner

Gold-Leisten

zu Bilder- und Spiegel-Rahmen und Tapeten, vergoldete Gardinen-Verzierungen, als:

Stangen, Gallerien, Quasten, Salter, Franzen, Ampeln mit Epheu ic. Ferner vergoldete Uhr-Consolen,

— Spiegel-Consolen mit Marmorplatten,

— Ampeln in oriental. Form mit Glasmalerei,

— Kronen- und Wandleuchter,

— Bücher- und Nipp-Keale,

— Trümeaug- u. Consol-Spiegel-Rahmen

empfehlen in größter Auswahl und schöner Waare zu den billigsten Fabrik-Preisen

Julius Klein aus Berlin.

Das reichhaltige Lager befindet sich in Leipzig:

Thomasgäßchen Nr. 7, 1. Etage.

Watten

empfehlen in allen Sorten zu sehr billigen Preisen

J. G. Fritsche in Reichels Garten, alter Hof Nr. 5.

Die

Lampen- und Lackwaaren-Fabrik

von

C. G. Schwarzenberg
aus Berlin

empfehlen ihr, zu dieser Leipziger Messe wiederum auf das reichste und beste assortirtes Lager von Lampen und Lackwaaren aller Art, als: große Hängelampen, Billard-, Wand- und Schiebelampen ic. in allen Größen und Farben von vorzüglicher Güte. Ferner Kaffeebreter, Fruchtkörbe mit der feinsten Malerei, lackirte und bronzierte Leuchter in den neuesten Formen, Wachsstock- und Cigarrenbüchsen, so wie Schmuckhalter mit den geschmackvollsten Verzierungen, und noch viele andere in dies Fach gehörende Artikel. Auch empfehle ich ganz vorzüglichen Wachsdocht und ausgezeichnete Schwefelhölzer, zu den billigsten und solidesten Preisen.

Budenreihe Nr. 8 vom Rathhause.

C. W. Schön et Comp., Knopf- und Bandfabrikanten aus Barmen,

haben ihr Lager statt im Gewölbe Salzgäßchen Nr. 4,
jetzt in der ersten Etage in demselben Hause.

Seiffert & Comp. aus Berlin

empfehlen zu dieser Messe ihr Lager von Stickmustern, Wolle,
Canevas, Perlen und Seide. Reichstraße Nr. 32.

Die Nickel- und Neusilberwaaren-Fabrik von F. A. Roehr & Comp. aus Berlin,

Wall- und Grünstraßen-Ecke Nr. 15,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager fertig gearbeiteter Neusilber-
Waaren eigener Fabrik, als: Arm- und Tischleuchter, Suppen-
Eß-, Thee- und Punschlöffel, Wagensgriffe und Klinken, Ge-
schirrschlüssel und Haken, und was zu Geschirren gehört;
Steigbügel, Kandaren, Sporen in allen Gattungen; Pfeifen-
beschlüge, Stechdeckel, Ringe an Pfeifenröhre u. s. w. zu den
billigsten Preisen; auch guten Nickel in Würfeln, à Pfd. 2 1/2
bis 3 Lhr. Stand: 7te Budenreihe, dem Rathhause gegen-
über, voran die dritte Bude.

J. M. Behaghel & Sohn aus Frankfurt a. M.

empfehlen ihr Musterlager von decorirtem Porzellan und be-
drucktem Steingut. Dasselbe ist aufgestellt in Auerbachs Hof
bei Hrn. C. F. Poller, eine Treppe hoch.

Winter - Buckskins

in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt en gros
et en detail

Carl Otto Müller, Petersstraße Nr. 4.

J. F. Bolle, Cravatten-Fabrikant aus Berlin,

empfiehlt zu dieser Messe sein gut assortirtes Lager von Cravatten,
Schlipse, Shawls, Tücher, wie auch sammetne und seidene
Westen-Stoffe, und verspricht die möglichst billigen Preise.

Der Stand ist am Markt Nr. 6/337.

Bernhard Herz

aus Stuttgart

empfiehlt sein gut assortirtes Lager von couleur-
ten Steinen und Werkzeuge den Herren Juweli-
eren und Goldarbeitern, so wie auch zum Ein-
und Verkauf von Juwelen, Perlen und Antiqui-
täten. Sein Lager befindet sich

Brühl Nr. 23/515, eine Treppe hoch.

Brüner Winter = Buckskins

nach dem neuesten Geschmacke des

Heinrich Kafka in Brünn.

Das Lager ist auch diesmal wieder

Hainstraße im Anker, Hof links erste Etage.

Die Gold- und Silberpapier- und Buchstaben-Fabrik

von Lindner & Comp.

empfiehlt ihr Lager von ächtem Gold- und Silberpapier
und Buchstaben in großer Auswahl, sowie Angorabärte,
Angorawolle, Schneidezeuge zu Scheermaschinen, Ha-
ckerämmchen, Noppeisen, engl. Schuh- und Näh-
zwirne, gepreßte Ritten in verschiedenen Mustern für Buch-
binder zu den billigsten Preisen.

Hainstraße, goldner Hahn, 2 Tr.

Cigarrenetuis

in verschiedenen ganz neuen und zweckmäßigen Formen em-
pfeht

G. B. Seiffinger,

Grimmaische Straße Nr. 27.

Französische Kunstblumen

sollen wegen Auflösung der Fabrik im Ganzen oder einzeln zu
auffallend billigen Preisen

Universitätsstraße Nr. 2, zweites Stock
verkauft werden, was die geehrten Modistinnen gütigst berück-
sichtigen wollen.

Die Königl. Porzellan-Manufactur aus Berlin

empfiehlt zu der gegenwärtigen Messe ihr vollständig assortirtes
Lager von weißen, bemalten und vergoldeten Porzellanen zu

Berliner Fabrik-Preisen.
Verkaufslocal: Auerbachs Hof Nr. 29.

Fr. Wilh. Lucas & Comp. aus Elberfeld

beziehen diese Messe zum Erstenmale mit Lager und Muster von
imitirt feinen Eisengußwaaren
eigener Fabrik,

empfehlen u. A. den Herren Klempnern rohe Lampenfüße
zu billigen Preisen, sowie auch ihre ausgezeichneten schönen
Brittania-Löffel zur geneigten Abnahme bestens. Das
Lager befindet sich Stadt Wien, Petersstraße 1 Treppe hoch.

Hiermit mache ich die Anzeige, daß ich gegenwärtige
Messe mit einem vollständig assortirten Lager in

Saar- und Kleiderbürsten

beziehe, und versichere die prompteste und reellste Bedie-
nung. Restladen: Auerbachs Hof, Nr. 3.

Peter Affeng,

Bürstenfabrikant aus Mainz.

Das Porzellan- und Steingut- Waaren-Lager

von

Carl Heinrich Kleinert,

Grimma'sche Straße Nr. 27,

empfiehlt sich mit dem bekannten Roffener Steingut als auch
bunt bedrucktem französischen und englischen Steingut in Ta-
fel-, Kaffee- und anderm Geschirr, so wie mit einer großen
Auswahl französischen Porzellans zu den billigsten Preisen.

Hierzu drei Beilagen.

in sch
gefäll

G.

Foulards & Mousseline de laine.

in r

S

ist a

M

find

F

zu

Die Königl. Sächs.  concessionirte
Stearinkerzen- und Seifen-Fabrik

von **G. H. Kunz** in **Schönefeld bei Leipzig**

empfiehlt ihr Fabrikat von
Stearin- und Brillant-Kerzen

in schöner, taubelfeier Waare zu den billigsten Preisen, and bittet unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung um gefällige Abnahme.

Schriftliche Aufträge bitte direct hierher zu richten, mündliche Bestellungen aber können der Bequemlichkeit halber bei **G. H. Kunz** sen., Frankfurter Strafe, **blaues Lamm**, gemacht werden.
Schönefeld bei Leipzig, den 28. August 1845. **G. H. Kunz.**

A la ville de Lyon!

Magasin de Châles et de Soierie française

zur gegenwärtigen hiesigen Herbstmesse wieder

Ecke der Petersstrasse, in Holbergs Hause 2. Etage.

Das große Lager echter

franz. Cachemire-Châles u. Lyoner Seidenwaaren,

welches in diesen Artikeln auf das Geschmackvollste reichlichst mit den neuesten Dessins in langen und viereckigen Châles assortirt ist, wird, um einen schnellen und großen Absatz zu erzielen, die Preise unter den gewöhnlichen Lyoner Fabrikpreisen notiren und daher verkaufen:

Châles.

Châles long quatre double cachemire von	Thlr. 250--45
„ ternaux et indoux long	70--20
„ cachemire carrée	60--16
„ tapis et rayé arabisque	36--12
„ tapis mis laine	16--5

Seidenwaaren.

Brillantine, Poulte de soie, gestreift und carrirt, das Modernste, was in dieser Saison erschienen, von Thlr. 30 bis 12 Thlr. pr. Robe,
Pequin de Lahore, Satin, Moire et Tafsta glace und verschiedene andere Seidenstoffe von 20--10 Thlr.
Foulards des Indes das Stück 1 Thlr. 10 Ngr.

Foulards & Mousseline de laine.

Châles & Seidenstoffe.

Eine Partie echt französischer

Mousseline-de-laine-Kleider

in reichster und geschmackvollster Auswahl, das vollständige Kleid von 2 Thlr. 25 Ngr. bis 8 1/2 Thlr.

Das Lager befindet sich: **Ecke der Petersstraße in Holbergs Hause,** mit unserer Firma: **A la ville de Lyon.**



Das Lager der Königl. S. u. K. Grossbr. patentirten Fabrik
geruchloser wasserdichter Stoffe

von **Leopold Christian Wetzlar,**

Katharinenstraße Nr. 14/363, im Dufour'schen Hause,

ist aufs Vollständigste assortirt, und für die Saison vorzüglich in den neuen Anhydriue-Stoffen.



Wetzlars Patent-Gummi-Schuhe ganz neuer Art

sind in großer Auswahl vorrätzig im Fabriklager von

Leop. Chr. Wetzlar,
Katharinenstraße Nr. 14, im Dufour'schen Hause.

En gros-Lager von Schwarzwälder Uhren

zu den billigsten Preisen empfiehlt

M. Lupfer, Klostergasse Nr. 7, 2. Etage;

Geschäfts-Gröfßnung.**Handschuhfabrik und Weissgerberei.****Engros-Lager von Glacé-Handschuhen.****LEFORT.****Luxemburg und Leipzig.**
Grimma'sche Straße Nr. 31, 1. Etage.**Georg Koppa,**Meerschäum-Pfeifen-Fabrikant aus Wien, bezieht zum zweiten Male die Messe mit einem auf das reichste und vollständigste assortirten Lager von ächten **Wiener Meerschäum-Pfeifen, Cigarrenspitzen und Pfeifen-Röhren.**

Als Selbstverfertiger ist er im Stande, die auffallend billigsten Preise zu stellen und versichert die reellste und prompteste Bedienung. Die Bude befindet sich am Markt rechts der Hainstraße 14. Budenreihe, rechts die zweite Bude.

Handgarn = Creasleinwand und Handtücherzeuge

eigner Fabrik, deren Qualität sich durch besondere Haltbarkeit auszeichnet, empfiehlt zu geneigter Abnahme

E. G. Härtel aus Freiburg in Schlessien.Das Lager befindet sich am Brühl neben dem schwarzen Hufeisen Nr. 61, im Hause des Herrn Juwelier **Ehrhardt.**

Mein Lager von

Strumpf = Modewaaren

in Seide, Zwirn, Wolle und Baumwolle, eigener Fabrik, befindet sich auch diese Messe wieder

Reichsstraße Nr. 55, nahe der Grimm. Str. und empfehle ich besonders ein reichhaltiges Assortiment**Mailänder Handschuhe**

in verschiedenen Stoffen. Da in diesem Artikel bei der Fabrication leider schon so viele Mißgriffe geschehen sind, so mache ich darauf aufmerksam, daß ich für mein Fabrikat, hinsichtlich passendem Schnitt und guter Qualität garantire.

In allen andern Sorten seidnen und wollenen Handschuhen mache ich für diese Messe die Preise besonders billig.

Johann Gottl. Söyer,
Fabrikant aus Limbach bei Chemnitz.**August Bretschneider**
aus **Altenburg**

steht diese Messe wieder mit seinem Lager

fein gemalter Porzellan-Pfeifenköpfe
in Auerbaw's Hof bei Herrn Krüger eine Treppe hoch. Eingang neben Herrn Pflugbeil.**Julius Freitag,**
Silberwaaren-Fabrikant
aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 36, 1 Treppe.**P. Bellavène & Co.**
de **Lyon.**

Nouveautés en Soierie, Velours unis & façonnés, Cravattes & Colliers en tous genres

bei Gros Odier Roman & Co.,
Katharinenstraße Nr. 10.**v. Froelich & Co.,**
Kattun-Fabrikantenaus
Augsburg,

beziehen diese Michaelismesse zum ersten Mal mit ihrem gut assortirten Lager von

Kattunen u. halbwollenen Mouffelinen.Verkauf-local: **Reichsstraße Nr. 3/605,** im Gewölbe.**C. Wolluhn,**
Uhren-Fabrikant
aus **Berlin,**

Brühl Nr. 25, 2 Treppen, Stadt Köln, empfiehlt sich diese Messe mit Regulateurs, Wächter-, Stuh-, Nacht- und Nippuhren.

Das Lagerin **seidenen, halbseidenen und halbwollenen Waaren von****Murmann & Meckel**
aus **Elberfeld**ist in der **Katharinenstraße Nr. 7, erste Etage,** zwischen den Localen der Herren **Joh. Simons Erben** und **A. J. Saalfeld & Comp.**

Unser Lager von

französischen u. deutschen Spiel-
farten,

ausgezeichneter Qualität, sowohl in Glätte und Haltbarkeit, empfehlen wir zur geneigten Berücksichtigung. Die Spielkartenfabrik von

Meyer & Kreller aus **Freiberg,**während der Messe in **Leipzig, Kochs Hof, 4. Gewölbe vom** Markte, neben Herrn **Bredow.**

Unser Lager von

feinen Schnupftabaks-Dosen
und **Cigarren-Stuis,**
eigner **Fabrik,**

sowohl mit feinen Gemälden als auch in schottischen Mustern, empfehlen unter Zusicherung der billigsten Preise zur geneigten Berücksichtigung

Meyer & Kreller aus **Freiberg,**während der Messe in **Leipzig, Kochs Hof, 4. Gewölbe vom** Markte, neben Herrn **Bredow.**

Carl Gülich,

Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,
Grimma'sche Straße Nr. 6/9.

Waldau & Meyer

aus Chemnitz

empfehlen ihr Lager von feinen Gingham und andern baumwollenen und halbwollenen Waaren

eigener Fabrik.

Während der Messe: Reichsstraßenecke vom Salzgäßchen Nr. 49, 1. Etage.

F. A. Roeschke, Zahnarzt,

Petersstraße Nr. 16, vis à vis dem Hotel de Baviere, empfiehlt sich im Einsetzen von vollständigen und partiellen Zahn-garnituren, so wie auch mit einer langjährig erprobten Tinctur gegen lockere Zähne und krankhaftes Zahnfleisch.

C. F. Siebert,

Katharinenstrasse Nr. 2,

Griechenhaus,

empfehlen sein Lager von baumwollenem und leinenem Garn, engl. Hanfzwirn und wollenen Strickgarnen.

Modesto Gebrüder Delaini

aus

Verona und Berlin

empfehlen ihre eigene Fabrik in Verona von Näh- und Spinnseide, Desoy oder Pello, rohe Trame u. s. w.

Während der Messen in Leipzig, auf dem Brühl Nr. 21.

Johann Baptist Bonino

aus

Genua,

Fabrikant von Corallen,

befindet sich auf hiesiger Messe mit einem Assortiment dieser Artikel, so wie von Silber-Filigran und Bijouterie-Arbeiten. Auch nimmt derselbe Bestellungen in allen diesen Artikeln an.

In Leipzig, Brühl No. 67.

Saacke u. Heintz

aus Pforzheim

empfehlen ihr großes Lager der neuesten und geschmackvollsten Bijouterie-Waaren zu den billigsten Preisen, besonders ihre große Auswahl

Nadeln et Brequetketten

Reichsstraße Nr. 34/428, 2. Etage.

M. Schlesinger,

Bijoutier und Edelsteinhändler
aus Prag,

empfehlen sein großes, wohl assortirtes Lager in seinen böhmischen Fasgranaten zu sehr billigen, herabgesetzten Preisen. Logirt: Brühl Nr. 545, 2. Etage, Ecke der Halle'schen Straße.

C. R. Hoette & Schlieper aus Elberfeld

empfehlen ihr gut assortirtes Lager in

Cachemires Chales,
eigener Fabrik.

Reichsstrasse Nr. 48, 1. Etage.

Lager von

engl. Hammer- und Dämpfercloth

von Richard Jones in London, wie auch Webster's Stahlsaiten bei

J. F. T. Heicke aus Hamburg,

Stieglitzens Hof am Markte Nr. 13/172.

Lager von

Copal, Damar, Baj. Terpentinöl
und Cigarren

bei J. F. T. Heicke aus Hamburg,

Stieglitzens Hof am Markte Nr. 13/172.

Lampen u. Lackir-Waaren-Fabrik

von G. W. Szaguhn,

Klempnermeister aus Berlin,

Markt 3, Budenreihe.

J. F. T. Heicke aus Hamburg,

Stieglitzens Hof am Markte Nr. 13/172.

Lager von Mahagoni-, Jacaranda-, Zebra- und Cedernholz in Bohlen und Fourniren, wie auch Adern, Stuhlrohr, Schellack und englische Saiten.

Fritz Neese

aus Bielefeld

empfehlen sein wohl assortirtes Lager Bielefelder und holländischer Leinwand zu den billigsten Preisen. Gewölbe: Brühl Nr. 5.

Iserlohner Bronze-Waaren, Couleur de pendule, zu Fabrik-Preisen,

bei Ad. Deutmoser & Comp.
aus Schwerte bei Iserlohn.

Da diese Fabrik die einzige dieser Branche ist, welche mit Lager zur Messe kommt, so wird hier jeder Käufer ansehnliche Vortheile finden. Man hat daselbst Rosetten, Vorhang-Fournituren, Bilderrahmen, Spiegelrahmen, alle Sorten Messing-Guß und dergl.

Gewölbe: in Selliers Hof, Nr. 36 in der Grimma'schen Straße, zwischen der Reichsstraße und Naschmarkt.

Holzschrauben mit deutschem und französischem Gewinde zu Fabrik-Preisen bei

Ad. Deutmoser u. Comp. aus Schwerte.

Gewölbe: in Selliers Hof, Nr. 36 in der Grimma'schen Straße, zwischen der Reichsstraße und Naschmarkt.

Dittler & Comp.,

Bijouterie - Fabrikanten
aus Pforzheim, Reichsstr. Nr. 49.

C. A. F. Stegmann,

Regen- und Sonnenschirm-Fabrikant aus Berlin,
Salzgäßchen Nr. 1, im Bäckerhause.

P. E. Bockmühl

aus Eberfeld,
Lager von seidenen, halbseidenen und halbwollenen Manufactur-
waaren, eigener Fabrik,
Katharinenstrasse Nr. 1/389,
gegenüber den Herren Schwabe & Gobert.

Witzenmann & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus
Pforzheim,
Reichstraße Nr. 48.

Die Berliner Porzellan-Manufactur

von
F. Adolph Schumann,
Petersstrasse Nr. 43/34,

empfiehlt zur Messe ihr großes Lager von weißen, vergol-
deten, decorirten und bemalten Porzellanen, und wird
nur zu festen und den billigsten En gros-Preisen ver-
kauft.

Die

Schirmfabrikanten J. F. Werner & Sohn aus Berlin

empfehlen ihr Fabrikat von
seidenen und baumwollenen
Regenschirmen

und sind mit den neuesten Façons reichhaltig assortirt.
Der Stand ist wie früher am Markte,
Ecke der 12ten Budenreihe.

Pouzadoux & Duché j^{ne}.

aus Paris,
früher Gaussen aîné & Co.
Lager von Châles et Nouveautés
in Leipzig,
Reichsstrasse No. 21/501, zwei Treppen hoch.

F. Balon & Comp.

aus Paris
empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von Bijouterie-, Silber-
und optischen Waaren. Reichstraße Nr. 38.

Großes Lager von Gummi-elasticum - Ueberschuhen, Reichstraße Nr. 19, 1 Treppe,

des
J. N. Reithoffer aus Wien,

Inhaber der ersten österr. K. K. aussch. priv. Gummi-
elasticum- und Kautschuk-Manufacturwaaren-Fabrik.

Daß die Wiener Schuhmacher-Arbeit der Pariser gleichzu-
stellen sei, ist bekannt; daher die Anpreisung in Hinsicht auf
schöne Form überflüssig. Qualität und Preise sind allen bisher
bekannten Fabriken bedeutend vorzuziehen.

Carl Schleicher

aus Schönthal bei Machen

empfiehlt sein Lager feiner Nähadeln, Drilld eyeds
(gebohrte Blauohrige).
Reichstraße Nr. 40/437, 1 Treppe, Ecke des Bött-
chergäßchens.

Das englische Tüll- & Spitzenlager

von
James Hargreaves

befindet sich jetzt
Brühl 89/317, der Halnstrasse vis à vis,
erste Etage.

Friedr. Lincke & Co. aus Dresden,

Grimma'sche Straße Nr. 3,

empfehlen ihr auf das Vollständigste sortirtes Lager künstlicher
Blumen und feiner Federn, Strohwaaaren aller Art, elegante
Haubentöpfe, überzogene Spahnplatten und Spahndeckel, Bast-
bänder, Großlinon &c.

J. G. Erber

aus Neustadt bei Stolpen

empfiehlt sein gut assortirtes Lager von
feinen Messern u. Stahlwaaren
zu dieser Messe bestens.

Verkaufslocal: Auerb. Hof
Nr. 18, eine Treppe hoch.

L. Lazarus, Juwelier

aus Stuttgart.

Einkauf von Juwelen &c.
Reichstraße Nr. 48, 2. Etage.

Die Strohwaaaren-Manufactur

von
E. W. Seyffert & Comp. aus Dresden,

Auerbachs Hof am Markte (1. Etage),
empfiehlt für diese Messe ihr Lager von Strohflechten,
Spanplatten, Strohtaschen &c.

Gummi-Schuhe

mit Ledersohlen, wie Tragbänder, Uhrschmüre &c. empfiehlt zu
den billigsten Fabrikpreisen

François Fonrobert aus Berlin.

Stand: am Markt, Bude der alten Waage
vis à vis.

Neublesstoff-Lager

bei
J. S. Meyer in Leipzig.
Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Velours d'Utrecht, glatt und gepreßt, jede Gattung in allen Farben;
Französische Glasdamaste;
seidene Damaste in allen Farben;
halbseidene Damaste;
Cotteline in reichhaltiger Auswahl;
Tabourets, das Eleganteste für Wagenfutter;
breite coul. halbseidene Moirées zu Gardinen;
gedruckte französische Lastings in neuen reichen Mustern;
Rosshaar-Stoffe, glatt und façonnirt, im Stück, so wie in abgepaßten Garnituren;
englische wollene Damaste
- **Moreens**, glatt und gestreift } in allen Farben und guten Qualitäten;
zweifarbige wollene Damaste;
Satin d'Amérique (Aloehanf-Damast);
französische, englische, deutsche und Schweizer Cattune;
französische Toile de Jouy;
prachtvolle brochirte und gestickte, französische und Schweizer Gardinen-
Mousseline;
reiche seidene, veloutirte und gedruckte Tischdecken und Thürbehänge.
Alles in großer Auswahl.

Bijouterie - Waarenlager en gros.

Moritz Goldschmidt aus Frankfurt a. M.

bezieht diese Messe wieder mit einer reichen Auswahl der neuesten feinen Bijouterien und Juwelen, französischer, englischer und deutscher Fabrikate. **Reichsstraße Nr. 33 im Dammhirsch.**

Das unversteuerte Uhren-Lager

von

C. L. Baumgärtel,

früher Hainstraße Nr. 17, jetzt

Reichsstraße, Ecke vom Salzgäßchen, Nr. 49, 1. Etage,
empfehlte sich auf das Neueste sortirt unter alle den früher gewährten vortheilhaften Bedingungen der gütigen Berücksichtigung eines achttesten Publicums bestehend.



Die Ständische Kreis-Weberei-Factory zu Lauban

empfehlte ihr bei den Herren

Friderici und Comp. in Leipzig

niedergelegtes Commissions-Lager von rein leinenen $\frac{3}{4}$, $\frac{4}{4}$, $\frac{5}{4}$ und $\frac{6}{4}$ großen Taschentüchern in allen Qualitäten zum En gros-Verkauf und Fabrikpreisen.

Lud. Knocke von Frankfurt a. M.

empfehlte sein wohl assortirtes Lager in feinen

Holz-Galanteriewaaren

eigner Fabrik: **Grimma'sche Straße Nr. 26.**

Grafe & Neviandt aus Elberfeld

empfehlen ihr Lager von feinen **Bestenstoffen, Sammet, Satin, Serge, schwarzen und farbigen Satin, Grosgrain- und Taffet-Tüchern.**

Das Lager ist **Reichsstraße Nr. 21/501, erste Etage, im Hause des Herrn J. G. Klett sen.**

F. Bretschneider,
Strumpfwaren- u. Strickgarn-Manu-
factur, Band- und Posamentier-
Waaren-Lager

aus
Naumburg a. S.
Auerbachs Hof, 1. Etage.

L. F. Merz
aus Schneeberg

empfehlen sich zur bevorstehenden Michaelismesse mit
gefassten Glaserdiamanten
und versichern bei Abnahme von Partien die möglichst billigen
Preise. Logis bei **C. Rind im Plauenschen Hof,**
Brühl, im Hofe 1 Treppe hoch.

Das Lager von
glatten und gemusterten
Orleans und Damast

aus der
Maschinenweberei

von
S. Aston in Burg

befindet sich
Katharinenstraße Nr. 9 erste Etage.

Claus S. Scharf

aus
Auerbach im Voigtlande
empfehlen ihr Lager von **Futter-Mouffelin.**
Ecke vom Brühl u. der Halleschen Gasse Nr. 68/472, 1. Et.

Lager bester **Avignoner Rau-**
karden

bei **Weyermann & Spangenberg,**
Hainstraße Nr. 205, 1. Etage.

Seidene und halbseidene
Meubles-, Tapeten- und
Wagenstoffe,

so wie
glatte, façonnirte u. moirirte Seidenwaaren
eigner Fabrik,

empfehlen in reichhaltiger Auswahl und zu den billigsten
Preisen

Behr & Schubert

aus **Frankenberg in Sachsen,**
Reichsstrasse, Kochs Hof, 1. Et.

Oelsner & Schmidt

aus **Hohenstein bei Chemnitz**
haben ihr Lager von Strumpf- und Piqueewaaren, wie seither
am Markt, Ecke der Hainstraße im Hause der Herren **H.**
Küstner u. Comp.

P. Bruckmann & Comp.,
Silberwaaren-Fabrikanten
aus Seilbronn a/N.
Reichstraße Nr. 9/541.

Das Lager
Türkisch rother Garne

von
Küster und Kortmann
aus **Barmen**

befindet sich Katharinenstraße Nr. 14, 2. Etage.

Ferdn. Ernst & Söhne

aus **Braunschweig**
haben ihr Lager von
Lady und Körper-Coating, Castorin
und **Düffel**
in der Tuchhalle 1 Treppe hoch, Nr. 28.

Das **Commissions-Lager**

Niederländer Tuche und Buxskins, so wie Giefelder Sei-
den- und Sammetwaaren befindet sich **Hainstraße**
Nr. 21/208, ein Treppe hoch.

Rautert & Printz.

Jacob S. Becker

aus **Glauchau,**
zur Messe in Leipzig:
Reichstraße Nr. 3/605, Specks Haus,
empfehlen ihr reich sortirtes Lager der schönsten und geschmackvollsten
halbwollenen & halbseidenen Modewaaren.

Friedrich Martini,

Fabrikant aus **Elberfeld,**

bezieht wiederum die Leipziger Messe mit einem Lager von allen
Arten **Gummi-elastischer Hosenträger, Gummi-**
Uhrschnüre, elastischer Bänder und Riemen, Strumpf-
bänder, Handschuhhalter, **Schirmhalter,** Leibgürtel etc. etc.;
ferner verschiedene Sorten Schuhe, Reisetaschen, Damen-
taschen. Local: 11te Budenreihe Nr. 14.

Grossartige Auswahl
künstlicher Blumen

aus der ersten Fabrik in **Paris,**
zum ersten Male hier bei **Henri Subilia,**
Grimm. Str. Nr. 31, 1 Treppe hoch.

J. C. Haarhaus Söhne,

Fabrikanten aus **Elberfeld,**
empfehlen ihr reichhaltiges Lager neuer **Mäntel- und**
Westen-Stoffe und Winterchales
Reichstraße Nr. 35, 1. Etage.

Weisses Fein-Stickerei-Lager

von
J. Bänziger

aus
Thal bei St. Gallen

in der Schweiz,
Reichsstraße Nr. 51/583, 1 Treppe hoch.

Lager echter böhm. Granaten

eigener Fabrik von **Vincenz Banset et Sohn**
aus Swietlau in Böhmen. Alle Sorten in den billigsten Preisen zu bekommen am Brühl Nr. 19, 2 Treppen.

C. F. de Laigles,

Reichsstrasse No. 7,

Bijouterie-Fabrikant

von
London und Hamburg.

Ein- und Verkauf von Juwelen etc.

C. Maerklin & Comp.,

Reichsstraße Nr. 50/584, 2 Treppen,

Bijouteriefabrikanten aus Stuttgart, empfehlen für diese Messe ihr schön assortirtes Lager in den modernsten, 14 Karat goldnen **Damen- und Herrenuhrketten** zu reellen und billigsten Preisen.

G. Schultze aus Berlin.

Sammet- und Seidenwaaren-Lager eigener Fabrik: Brühl Nr. 27, Ecke der Nicolaisstraße.

Die Pfeifenfabrik

von
J. G. Grabner aus Berlin,

Poststraße Nr. 21,

empfehlen ihr assortirtes Lager von modernsten Pfeifenröhren, Stöcken, Billardbällen und auch andern Drechslerwaaren.

Sein Stand ist Katharinenstraße, Eckbude am Markte, Kochs Hof gegenüber.

Schweizerstickereien-Lager

von
Kellenberger & Bänziger
aus Heiden bei St. Gallen.

Petersstraße Nr. 1, 1. Etage, bei Schell & Co.
Gardinen, Bandes und Entredeux.

Brüning & Commichau

aus Barmen,
Lager halbwollener Shawls eigener Fabrik:
Reichsstraße Nr. 3/605, 1. Etage,
Specks Haus.

ter Meer & Comp.

aus Crefeld

haben ihr Lager schwarzer und couleurer Seidenstoffe und Sammte bei Ganssen u. Comp. aus Berlin, Brühl Nr. 1. Etage.

W. & C. Bretschneider

aus Altenburg

empfehlen ihr Lager

fein gemalter Porzellan-Pfeifenköpfe.
Stand Kochs Hof, 4. Gewölbe vom Markte herein.

Meß-Lager

der
Harmonika's-Fabrik

von
Wagner & Co.

in Gera & Wien:

Markt, 11. Budenreihe.

Corsetts, Steppdecken und Stepp-Unterröcke

empfehlen die Fabrik von

G. Lottner aus Berlin

diese Messe in großer und geschmackvoller Auswahl in den allerneuesten Facons und in den schönsten Modefarben.

Stand: Thomasgäßchen Nr. 11/111, 1. Etage.

J. F. Schlömer Söhne

aus Elberfeld und Bradford

beziehen diese Leipziger Michaelismesse zum erstenmale mit ihrem Lager **englischer Manufacturen** bei Ganssen & Comp. aus Berlin

Brühl Nr. 13, 1. Etage.

Die Maschinen-Wollenweberei

aus **Wüste-Giersdorf bei Tannhausen**

in Schlesien,

beständiges Lager in Berlin, Spandauer Strasse Nr. 59, zur Messe in Leipzig

Katharinenstrasse Nr. 24

im Hause des Herrn Banquier Frege, empfiehlt ihre Fabrikate, als: Thibets, Camlots, glatt und gemustert, Double Twills, Lastings u. s. w.

Das Lager

der

Maschinen-Chenille-Fabrik

aus **Dresden**

Brühl Nr. 77/447

im Plauenschen Hofe, 2 Treppen Nr. 7.

Herrmann Gehe & Comp.

aus **Berlin,**

Seiden-Band-Lager,

Ortma'sche Straße Nr. 578, dem Herren Gebr. Feltz gegenüber.

L. Reich,

Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,
Brühl Nr. 69.

Kunst- und Gewerbeverein.

Allgemeine Versammlung morgen Abend 7 Uhr: Schloßgasse Nr. 5, 1. Etage.

Alle über die

**Deutsch-Katholische Kirche,
Protestant. Freunde,
Leipziger August-Ereignisse**

erschienenen Schriften, so wie die neueste literar. Erscheinung sind zu erhalten

in J. B. Klein's Kunst- u. Buchhandlung,
Grimma'sche Str. Nr. 31/593.

In der Fest'schen Verlagsbuchhandlung in Leipzig sind erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die

Lehre von Gott

nach vernünftigen Begriffen und zeitgemäßen Bestimmungen

von **Johannes.**

Erster Versuch zur Fassung des Lehrbegriffs in der deutsch-katholischen Kirche.

Preis 7 1/2 Ngr.

Für

Frohstimm und Lebensweisheit.

Vorlesungen von Dr. Jonathan Schuderoff, weil. Geh. Consistorialrathe, Superintendenten u. c. Früherer Ladenpreis: 1 Thlr. Jetzt 1/3 Thlr.

Der Name Schuderoff ist die beste Empfehlung dieses Werkes. Der berühmte Herr Verfasser behandelt darin verschiedene interessante Themata des geselligen und stilles Lebens in so geistreicher und anziehender Weise, daß Jung und Alt daraus Belehrung, Anregung und bildende Unterhaltung schöpfen kann. Namentlich dürfte es wenige Bücher geben, welche sich so vorzüglich zu Geschenken für die heranreifende Jugend eignen, wie das vorliegende.

Das

Buch der Tugenden.

In Beispielen aus dem wirklichen Leben guter Menschen

von **Christian Niemeyer,**

Verfasser des deutschen Plutarchs, des Heldenbuchs, des John Knor u. a. m. Neue umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit 54 Abbildungen. Preis 1 Thlr.

Diese bewährte Volk- und Jugendschrift hat sich schon in ihren frühern Auflagen so viele Freunde erworben, daß diese neue vermehrte und auch im Außern sehr sauber ausgestattete Auflage um so sicherer eine günstige Aufnahme im Publicum finden wird.

Meine Wohnung und Expedition befindet sich von heute an Brühl (Glocke) Nr. 3, 2. Etage.
Hr. Dir. Adv. G. Noack.

Daguerreotypie für Portraits im Glassalon

von

**Eduard Wehnert.
Bertha Beckmann.**

Burgstraße Nr. 8, dem Sporergäßchen schräg über (früher Lehmanns Garten.)

Probekilder liegen in der Kunsthandlung von Pietro Del Vecchio zur Ansicht bereit.

Localveränderung. Meinen werthen Kunden und guten Gönnern mache ich bekannt, daß ich auf der Holzgasse in Den. Kühndorfs Hause wohne und alle Gattungen alter und neuer Arbeiten fertige, und bitte wie bisher um geneigten Zuspruch.
C. F. Trommler, Stellmachermeister.

Ein- u. Verkauf von Juwelen und Perlen

bei **Galler & Rathenau** aus Berlin, Hoflieferanten Ihrer Majestät der Königin, auf dem Brühl im weißen Hof.

Ein- und Verkauf von

Juwelen, Antiquitäten

und Kunstfachen aller Art, antikes Gold, Silber, Eisen, Bronze und Porzellan-Sachen, alte echte Spitzen, roher Bernstein u. m. a. von **B. Henriques** aus Kopenhagen, Brühl Nr. 64 in Krafts Hof links 2. Etage.

Ein- und Verkauf

von Juwelen und Perlen

bei **H. B. Herz**, Hof-Juwelier aus Braunschweig, Reichsstrasse Nr. 17/18.

Berliner Spac'nthen Zwiebeln.

Die schönsten Sorten in allen Farben, reelle Bedienung, wie seit 16 Jahren, à 100 G. 5. 4. 3 Thlr., kleinere zum Garten à 2 1/2, 1 2/3, 1 1/6 Thlr., 22 und 8 Ngr., Tulpen von 8 bis 30 Ngr., Tazetten, Crocus billigt, Porzellan-Töpfe à 3—6 Ngr. **Blumenthal, Hotel Garni.**

Anzeige.

Die seit vielen Jahren bekannten und bewährten Erlanger Louis'schen elastischen Gesundheitshaarsohlen sind nicht bei Hrn. Engelhardt in Kochs Hofe, sondern am Markte unter den Bühnen Nr. 23, bei Hrn. Wilh. Franke, normals F. A. Rein, nur allein echt und zu Fabrikpreisen zu haben.
Erlangen, im September 1845.

Heinr. Gottf. Louis, Haarsohlenfabrikant.

Nordische Naturalien.

Eine Sammlung isländischer, grönländischer und scandinavischer Vogelbälge und Eier ist zu haben in Krafts Hof, Brühl Nr. 64 bei **B. Henriques** aus Kopenhagen.

Bekanntmachung für Fabriken in Seiden-, Leinen-, Halbleinen-, Baum- und Schafwollen-Waaren.

Die k. k. ausschl. priv. Weberkamm-Fabrik
des

A. Bearzi zu Wien und Reichenberg

hat sich nicht nur allein durch die im In- und Auslande bereits anerkannte Güte und Dauer ihrer Fabrikate, sondern auch, zu Folge mehrseitiger Aufforderung der Herren Fabrikanten in Sachsen und Preußen veranlaßt gefunden, eine solche Weberkammfabrik in Dresden zu errichten, wodurch schon jedem der Herren resp. Committenten der Bezug von Webblättern jeder Art durch Hinwegfallung des sächs. Eingangszolles gegen früher erleichtert ist. — Genannte Fabrik wird sich durch pünctliche und schnelle Effectuirung aller ihr zukommenden Aufträge zu empfehlen suchen, und versichert noch, insbesondere in Ansehung der Preise, jeder Anforderung entsprechen zu können.

Dresden, Antonstadt, Antonstraße Nr. 2.
Bestellungsaufnahme nach vorliegenden Mustern
bei Herrn Julius Ackermann im Dresdner Hofe parterre, Leipzig.

Au Cachemire français.

Grimma'sche Strasse, Löwen-Apotheke Nr. 11.

Le Sieur Dukas a l'honneur de prévenir le public qu'il vient d'arriver avec un choix considerable d'objets de sa fabrication de la plus haute nouveauté qu'il vendra pendant la foire aux prix de fabrique.

En Voici un aperçu:

Châles longs ternaux Cachemirs les plus riches	à 150 Thlr.
do. Indoux do.	à 50 Thlr.
Châles longs de Nismes superbes	à 15 Thlr.
Châles carrés, ternaux Cachemirs	à 50 Thlr.
do. Indoux do.	à 25 Thlr.
Châles tapis renaissance de toutes couleurs	à 20 Thlr.
Châles tapis riches	à 5, 8 et 10 Thlr.

Soieries.

Moirés, Poulx de soie, Brochés, Caméléons satin, Damas, Gros de Naples à rayure et carreaux et une infinité de soierie en tout genre.

Grimma'sche Strasse, Löwen-Apotheke 2. Etage.

Dukas von Paris

empfiehlt dem geehrten Publikum sein großes Fabriklager mit einer reichen Auswahl des Schönsten und Neuesten, und versichert, nebst einer reellen Bedienung, daß ich im Stand gesetzt bin, es den resp. Käufern während der Messe ganz billig und nur zu den Fabrikpreisen zu lassen.

Die Preise sind folgende:

Reichste Cashemir-Longshawls	à Stück	150 Thlr.
do. indische	à	50 Thlr.
Longshawls von Nismes	à	15 Thlr.
Shawls, karrierte, Terneaux	à	50 Thlr.
do. indischem	à	25 Thlr.
Teppich-Shawls, von den mannichfaltigsten Farben		20 Thlr.
Teppich-Shawls, sehr reiche	à Stück	5, 8 und 10 Thlr.

Seidenzeuge:

Moirés, Poulx de soie und brochirte Stoffe, seidene Caméléons, große gestreifte und karrierte Damas von Neapel und eine unendliche Menge von Seidenstoffen aller Gattungen.

Grimma'sche Strasse, Löwen-Apotheke, 2. Etage.

Société des Manufactures de Glaces à Bruxelles,

Musterlager von Spiegeln, Fensterglas, und Hohlglaswaaren bei
H. Wenzel, Hohmanns Hof, Petersstraße, beim Lotterie-Collecteur Herrn Knoche.

Berlins größtes Lager Pariser angekleideter Puppen

befindet sich zur Leipziger Michaelis-Messe mit Lager aller Gattungen gekleideter Wachs- und Papier-Waché-Puppen, in feinsten und geschmackvollster Ausführung, worunter ich in diesem Jahre viel erfreuliches Neues liefern werde.

J. C. Moewes jun. aus Paris. Berlin: Probststraße Nr. 11; Leipzig: Grimma'sche Straße Nr. 5, 2. Etage rechts.

Exposition
des Produits de la Manufacture
de *Gaussen* ainé & *Comp.* de Paris.
En Châles, Cachemires et autres, Longs
et Carrés.

Chaque Article est marqué en chiffres connus et vendu au prix de
 fabrique.

Reichsstrasse Nr. 21/501, 2. Stock.

K. W. Kummer aus Berlin,

Nicolaikirchhof No. 13 (Ecke der Nicolaistrasse) 1. Etage,

empfiehlt während der Messe sein bedeutendes Lager von Tüchern und Spielzeug in neuer dauerhafter Papiermasse, en gros wie
 en detail zu **äußerst billigen** Preisen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Silberwaaren - Fabrikanten
aus Berlin:

D. Bollgold & Sohn, Katharinenstraße Nr. 3/391, 2 Tr.

W. F. Ehrenberg, Reichstraße Nr. 55/579, 2 Treppen.

W. Peters, Reichstraße Nr. 22, 2 Treppen.

Wilh. Graevell, Reichstraße Nr. 3, 2 Treppen.

S. G. Waeber Eydame & Co.
aus Schmiedeberg in Schlesien

empfehlen zur jetzigen Michaelismesse ihr reichhaltiges Lager von **Leinenwaaren** aller Gattungen, so wie
weiße und buntgedruckte Taschentücher eigener Fabrik zu den billigsten, aber festen Preisen:

große Fleischergasse Nr. 16 im kleinen Blumenberge.

Eine Probe-Lager von gebleichten Leinen

der Erdmannsdorfer Fabrik

durch **C. Epner aus Berlin**

befindet sich zur geneigten Beachtung **Hotel de Pologne Nr. 84.**

Das Bijouterie - Waarenlager
von August Kayser aus Pforzheim

befindet sich diese Messe wieder in dem bisher bewohnten Local: Reichstraße Nr. 55, 2 Treppen hoch, und zeichnet sich durch
 Reichhaltigkeit neuer geschmackvoller Muster aus, vorzüglich durch

Halsketten, Brequets - Ketten und Brequets - Schlüssel

zu sehr billigen Preisen.

Engros-Lager

Pariser Nouveautés in Châles, Echarpes, reichen Fantaisie- und seidenen Stoffen, ombirten Flanell zu Mäntel, Angelines, eleganten Roben und Schürzen, Gilets, Shlipsen und Cravaten bei

J. H. Meyer, Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

V. Zwergern & Deffner,

inländische Manufactur von weissen Schweizerwaaren

in **Ravensburg am Bodensee in Württemberg,**

empfehlen ihre Fabrikate von gestreiften, brodirten und gestickten Gardinen- und Kleiderstoffen, glatten Woll, Jaonnat, schott. Batist, Gambrie &c. in reichhaltiger Auswahl.

Preislocal wie bisher am Markt Nr. 13, Stieglitz's Hof, vorn heraus.

Wappgalanterie-Waaren, eigner Fabrik,

ordinair und fein, in großer Auswahl empf. hlt

Carl Schügens Witwe aus Dresden,
Stand, Neumarkt an dem Hause Nr. 1.

Heinr. Wiemer aus Schwelm

empfeht sein Lager leinener und baumwollener Bänder eigener Fabrik. Local: **Reichstraße Nr. 50, Ecke des Salzgäßchen, 1 Treppe hoch.**

Journiere.

M. Isaakson & Comp. aus Hamburg

empfehlen ihr reichhaltiges Lager schönster Mahagoni- und Jantaranda-Journiere. NB. Schöne Meisterstücksjourniere.
Stand: Katharinenstraße Nr. 28.

A. Le Royer aus Genf

empfeht sein wohlfortirtes Engros-Lager von allen Arten **Uhrschlüsseln und Schlüsselröhren.**

Leipzig, Reichstraße Nr. 48, 3 Tr.

Therese Bilz,

Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Etage,

empfeht ihr neu etablirtes Lager angefangener und fertiger Tapissierarbeiten und sichert bei den neuesten Dessins die billigsten Preise zu.

Christian Eckardt aus Cahla bei Jena

hält diese Messe zum ersten Male Lager seiner bemalten und weissen Porzellanfabrikate, bestehend in Tassen, Kannen, Stummeln, Figuren und vielen andern ganz netten Gegenständen, in der Bude auf dem Augustusplatz, und bittet um geneigten Zuspruch. Wohnung: Gasthaus Stadt Dresden.

F. Magnus aus Dresden

empfeht sich mit allen Sorten Schuhen und Stiefeletten für Damen, so wie auch mit **Gummi-Heberschuhen und wasserdichten Einlegesohlen** für Herren und Damen. Da sämmtliche Arbeiten mit möglichstem Fleiß gefertigt sind, so bittet um gütige Beachtung seiner Firma

**Augustus-Platz, Großscher Schuhmacher-Reihe,
Gebäude am Durchgange nach der Post.**

Frdr. Kayser,

Nicolaikirchhof Nr. 47,

empfeht Cacaomasse und Chocolate aus der bekannten Fabrik des Herrn C. Wigel zu den billigsten Preisen und in guter frischer Waare hiermit bestens.

Feine Seifen.

Windsor, weiß und roth, Duzd. 10, 15, 20 Ngr., **feinste Mandelseife** 22 1/2 Ngr., **allerfeinste Rosenseife**, **Beitenseife**, **Orange**, **Mille fleurs** und **Mandelseife** in großen Stücken ohne Ecken à 5 Ngr., **Bimsteinseife** echte in großen Stücken à 5 Ngr., **reine Cocos-Nußöl-Soda-Seife** und alle andere Sorten **feinste Seifen**, alle Sorten f. **Pomade**, **Esprits** in **allen Wohlgerüchen**, **echt Eau de Cologne**, **Räucherpulver** und **Räucher-Essenz** in Duzenden und einzeln zu **Fabrikpreisen** empfieht
G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1.

Johanne Goldstein

empfeht sich diese Messe mit einer reichen Auswahl seiner **Puppenköpfe** zum Selbstfreieren, mit festen und abzunehmenden **Haarsouren**: Markt, 11. Budenreihe, vis à vis dem Barfußgäßchen Bude 3, linker Hand.

Antonia Köfert,

Marchande des modes

aus Teplitz zum rothen Krebs,

empfeht sich mit einer bedeutenden Auswahl **Wiener Häubchen**, **Sammet**, **Atlas** und **Seidenhüten**, so wie **Coiffuren** nach neuester Fagon, dann **Wiener Blumen**.

Ihre Bude ist auf dem **Augustusplatz**, beim **Café français**, in der ersten Budenreihe.

Etablissements - Anzeige.

Wir erlauben uns hiermit die ergebene Anzeige zu machen, dass wir auf hiesigem Platze unter heutigem Tage ein

Papier-Lager

unter der Firma

Gretschel & Wilhelm

eröffnet haben, und empfehlen dieses unser Etablissement zur geneigten Beachtung. Leipzig, den 29. September 1845.

Gretschel & Wilhelm,
Dresdner Strasse No. 1 (der Post vis à vis).

Gänzlicher Ausverkauf.

Ein großes Lager von Juwelen, Gold- und Silberwaaren soll diese Messe gänzlich geräumt und daher bedeutend unter den Kostenpreisen, gegen contante Zahlung, verkauft werden. Juwelen, Perlen, altes Gold und Silber werden gekauft, auch im Gegenhandel zum höchsten Werthe angenommen bei

C. C. Neuhaus, am Brühl Nr. 72, 2 Treppen.

Die Handschuhfabrik von C. F. Bommer aus Dresden

empfehlte sich mit sogenannten dänischen und mit Glacé-Handschuhen in bekannter solider Qualität, und steht

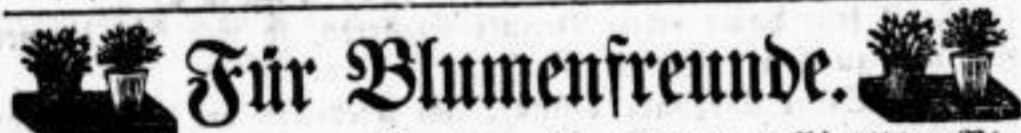
Hainstrasse, goldner Hahn,

(gegenüber dem Hotel de Pologne).

Localveränderung.

A. Wiedemann aus Lauban

steht diese und die folgenden Messen mit seinem Lager von weißleinen Taschentüchern und diversen Leinwänden in der neuerbaueten Leinwandhalle auf den Brühl (Glocke) im Hofe, gleich rechter Hand im ersten Gewölbe. Bittet seine geehrten Kunden ihm auch ferner ihr geneigtes Vertrauen zu schenken.



Für Blumenfreunde.

Die erwartete letzte Sendung aller Sorten holländischer Blumenzwiebeln ist bei Unterzeichnetem in ausgezeichnet schöner Qualität eingetroffen, und empfiehlt sich damit, so wie mit einem wohl assortirten Lager Berliner Hyazinthenzwiebeln, zu geneigter Berücksichtigung und Abnahme bestens.

Das Verkauflocal befindet sich, wie seit vielen Jahren, in **Sohmanns Hofe, Petersstraße Nr. 41.**

C. Fr. Nießchel.

Ausverkauf

der elegantesten und neuesten Herbst- und Winterhüte, Wiener Säubchen, Aufsätze, Coiffuren, so wie Bänder, Crep airofan, Gaze Iris, Steifgaze, Vetinet, Groslinon, und noch verschiedene Modeartikel zu den äußerst billigen herabgesetzten Preisen: **Lehmanns Garten Nr. 3, 3 Treppen.** **Josephine Victor.**

Berliner Stickmuster

zu den billigsten Verlags-Preisen in Etuis, auch lasse ich das Duzend von 20 Ngr. an, empfiehlt **G. F. Schall,** Querstraße 22 und die Kleinsche Kunsthandlung, Grimma'sche Straße.

Menschenhaare zu Puppenperrücken,

in allen Farben, empfehle eine Partie, à Pfd. 1 Thlr., im Centner billiger.

Hermann Göze, Hainstraße Nr. 28, 1. Etage.

Englische lammwollene Bigonia

und Tibet, Winter, Artikel, Shirts, Drawers, Hosens, Gloves, Shawls, Muffs, Caps etc., Unterjacken, Hosen, Strümpfe, Handschuhe u. s. w., von ausgezeichneter Schönheit und sehr preiswürdig, direct bezogen, empfiehlt en gros und en detail

Robert Zahn in Leipzig,

Grimma'sche Straße 36, dem Neumarkt schräg über.

Unterzeichnetem bezieht diese Messe zum ersten Male mit allen Sorten guten und reellen **Schwarzwälder Wanduhren.** Er verkauft im Ganzen und Einzelnen zu ganz auffallend billigen Preisen. Der Stand ist: Augustusplatz, in der 7. Budenreihe rechts.

J. Müller,

Uhrenfabrikant aus Schwarzwald.

Wohlfeile und gut erhaltene Musikalien in großer Auswahl verkauft **Antiquar Jánich, Preußergäßchen Nr. 5.**

Echtes Eau de Cologne!!! Billig!!!

In Frankfurt hatte ich Gelegenheit, ca. 90 Dgd. echtes Eau de Cologne, für dessen Echtheit und Güte ich garantire, sehr billig zu kaufen. Ich verkaufe dasselbe in größten, edigen Flacons, die 12 1/2 Ngr. kosten, für 6 Ngr., 3 Flacons 15 Ngr., 6 Flacons 27 1/2 Ngr. Wiederverkäufern einen Rabatt.

**F. Pignol aus Berlin,
Markt, 11te Bundenreihe.**

Mit einer sehr reichhaltigen Auswahl von schönen

Delgemälden

aus alter und neuer Zeit hier angekommen, will ich selbige während der Messe zu auffallend billigen Preisen verkaufen, wovon die Herren Käufer sich überzeugen können, wenn sie die Güte haben mich in meinem hiesigen Verkauflocal, Petersstraße Nr. 43 zu beehren.

Ed. Gerngroß.

**** Napoleon I.**

Ein besonders interessantes Autograph Napoleons ist zu verkaufen durch Herrn Cassirer Richter im Theater-Bureau.

Pianoforte-Verkauf.

Neue vorstimmige Pianoforte, von eleganter und solider Bauart, starkem, kräftigen Ton, in Mahagonigehäuse, 6 3/4 octavig, zu 85 Thlr., 6 1/4 octavig zu 76 Thlr., stehen zum Verkauf bei **Fr. Leigering**, Barthels Hof, links vom Markt herein, 3 Treppen.

Verkauf. Ein gutes aufrechtstehendes Pianoforte ist billig zu verkaufen oder zu vermieten: Königsplatz Nr. 15/880, parterre links.

Verkauf.

Zwei große Pfeiler-Spiegel in eleganten Rahmen stehen zum Verkauf: Grimma'sche Straße Nr. 31, im Hofe eine Treppe hoch, quervor, Treppe rechts.

Eine Partie Besatzschnuren, Borten, Bändchen etc., sowie eine eiserne Geldcasse, die sich besonders für Messreisende eignet, ist zu verkaufen Kupfergäßchen Nr. 4 parterre.

Bettfedern-Verkauf.

J. Czmann empfiehlt diese Messe alle Sorten fein geschlossene Bett- und Flaumfedern zu den billigsten Preisen: Petersstraße Nr. 37/28.

Leere Kisten sind zu verkaufen: Frankfurter Straße Nr. 43 bei **L. Brenner.**

Zu gegenwärtiger Michaelismesse empfiehlt sich Unterzeichneter dem geehrten Publicum mit einem reichen Assortissement guter u. billiger Weine, so wie ital. Delicatessen in ausgezeichnete Qualität, nebst einem echt engl. Porter. Uebrigens wird derselbe durch prompte und billige Bewirthung im ital. Styl, zu jeder Tageszeit, sich die Zufriedenheit seiner geehrten Gäste zu erwerben und zu erhalten suchen.

**Pellegrino dal Martello,
Katharinenstrasse Nr. 20.**

**Die Weinhandlung
von Bernh. Pollmächer,**

Halle'sche Straße Nr. 15,

empfehlen ein reichhaltiges Lager Rhein-, Pfälzer-, Franken-, Mosel- und Porto-Weine, Champagner, Uzac, Cognac, Rum, Brandy und Punsch-Essenz zu den billigsten Preisen.

**Die Königl. sächs. concessionirte
Dampf-Chocoladen-Fabrik**

von

**C. Weigel in Leipzig,**

sonst in Schleußig, befindet sich jetzt Frankfurter Straße Nr. 21 und empfiehlt ihre seit einer langen Reihe von Jahren als vorzüglich gut bekannten Cacaofabrikate hiermit bestens.

Gewürz-Chocolade à Pfd. Chocoladengew. 5 Ngr., 10 Pfund

1 Thlr. 13 Ngr. 8 Pf.

= 7 1/2, 10, 11 1/2, 12 1/2 Ngr.

Vanille = 12 1/4, 15, 24 25, Ngr.

feinste Cacaomasse à Pfd. 32 Loth 11 1/4, 12 1/2 Ngr.

Cacaomasse in großen Tafeln für die Herren Apotheker und Conditoren den Centner zu 28, 30, 34, 40 Thlr. Bei Abnahme von 10 Pfunden werden die Fabrikpreise berechnet.

**Carl Ferdinand Kast,
Glockenstrasse Nr. 1433/7,**
empfehlen sein Lager echter Bremer Cigarren, so wie sein eigenes Fabrikat zu den billigsten Preisen.
NB. Seine Messbude befindet sich wieder in der ersten Reihe am Johannisbrunnen und ist an der Firma kenntlich.

Neue Waaren

sind angekommen:

Stralsunder Brathäringe, in Fäßchen von 80 Stück und 40. —

Große Lüneburger Bricken in ganzen und halben Schock-Fäßchen.

Marinirter Aal, blau, in Fäßchen von 12, 10, 5 Pfd.

Nordische Kräuter-Anchovis in Fäßchen von 4 Pfd.

Geräucherter Rhein-Sachs.

Sardines à l'huile.

Feines Provencer-Öel.

Auch im Einzelnen, Stück und Pfunden, empfiehlt und verkauft **Gottlieb Kühne,**

Petersstraße Nr. 43/34.

Echtes Cölnisches Wasser

von dem ältesten Destillateur und Hoflieferanten
Johann Maria Farina in Cöln,
 Jülichs Platz Nr. 4.

Ein Lager des von mir fabricirten echten Cölnischen Wassers ist in Leipzig bei dem Herrn

Pietro S. Sala,

Grimma'sche Strasse Nr. 8,
 stets zu haben, welches ich der Wahrheit gemäss durch meine
 Unterschrift bekräftige. Cöln, den 15. Juli 1845.

Joh. Maria Farina,
 Jülichs Platz Nr. 4.

Herrnhuter Lichter

mit Wachsböchten, die halt und sparsam brennen, pr. Pfd. 6 Ngr,
 empfiehlt **M. D. verw. Rittler & Comp.,** Reichs-
 strasse Nr. 14.

Gebrüder Secklenburg.

Ihr Waarenlager ist diese Woche vorzüglich schön sortirt, und
 enthält eine herrliche Auswahl des Neuesten und Schönsten,
 was im Fache der Quincailletie- und Kurz-Waaren in Eng-
 land, Frankreich und Deutschland erschien. Sie versprechen bei
 teufelster Waare die möglich niedrigsten Preise.

Das größte

Herren-Garderobe- Magazin

von

M. Goldstein aus Berlin,
 am Brühl, in der goldenen Glocke Nr. 3,
 1 Treppe hoch,

empfeht sein schönes und reichhaltiges Lager von fertigen
 Sachen, als:

Burnus oder Griechen von	7—20	Thlr.
Sack-Paletots von	7—15	„
Anschliessende Paletots von	8—16	„
Winter-Wellingtons von	8—15	„
Herbst-Wellingtons von	3 1/2—8	„
Luchröcke von	7—15	„
Winter-Buckskins-Beinkleider von	2 1/2—6	„
Wollene Westen von	1—4	„

Königs- oder Diplomaten-Mäntel

Nadmäntel und Spanier, alles in größter Auswahl.

Am Brühl Nr. 3, in der goldenen Glocke, 1 Treppe hoch.

NB. Anbei empfehle ich die schönste Auswahl von fertigen
 Knaben-Sachen.

M. Mathias

aus

Cöln, Aachen und Bonn

bezieht gegenwärtige Michaelismesse abermals mit einem reichhaltig
 assortirten Lager fertiger Herren-Garderobe-Artikel, bestehend in
 feinen Luchröcken, Winterpaletots, Sackröcken, Burnus, Hosen,
 Westen, Kinder-Anzüge, Mänteln, Kragen, MacIntosh; ferner
 eine große Partie Summihosen, Herren- und Damen-Schlaf-
 röcke, und-Keisetaschen, welche zu billigen Preisen abgegeben
 werden. Das Lager befindet sich

Grimma'sche Strasse Nr. 1, parterre,
 neben Auerbachs Keller.

Die Chablons- und Baufen- Fabrik für Stubenmaler von C. Schlesing in Berlin

empfeht die neuesten Muster, geölt, ausgeschnitten, incl. Durch-
 strich, zu billigen Preisen. Während der Messe: Commissions-
 Lager bei **Waldeck**, Ecke der 7. Budenreihe, dem
 Mecklerleinschen Hause gegenüber.

J. G. Albrecht jun., Tischlermeister

in Leipzig, hohe Straße Nr. 9, beim bairischen Bahnhof,
 offerirt hiermit 6 Stück fertig stehende geschmackvolle
 Billards in Mahagony und andern Hölzern auf solideste
 und accurateste gearbeitet, so wie auch 3 bereits gebrauchte
 Billards nebst Zubehör zu billigen Preisen

Die jetzt beliebten Stern-Billards (sechseckig) werden
 jedoch nur auf Bestellung so schnell als möglich gefertigt. Bil-
 lardqueues in allen Dessins sind ebenfalls stets vorrätzig.

S. Koch aus Berlin,

Chemisettes-, Kragen-, Manschetten-Fabrik.
 Stand: Naßmarkt vis à vis der Polizeibehörde.

C. Deffner

aus Esslingen a/N.

Lackier- und Metall-Waaren- Fabrikant

in

Stadt Hamburg. Nicolai-Strasse.

Das Fabrik-Lager von

Tapisserien und Häkelwaaren,
seidenen Börsen, Damentaschen, Lederwaaren, gest.
 Schuhen, Reisetaschen, Bronze-Waaren mit Stickerei, von
Lasting-Knöpfen

zu Fabrikpreisen, befindet sich in der
 eilften Reihe an dem Markte bei
F. Pignol aus Berlin.

Zu kaufen gesucht wird eine gute eiserne Buchdrucker-
 presse, wenn auch schon gebraucht, zu billigem Preise. Näheres
 beim Buchhändler **J. A. Barth.**

Compagnon-Gesuch.

Ein gewandter, thätiger, junger Kaufmann, geborner Leip-
 ziger, mit einem Vermögen von 15000 Thlr., wünscht in einem
 Geschäfte oder in eine Fabrik als Theilnehmer einzutreten, oder
 zur Begründung eines derartigen Unternehmens sich mit Jemand
 zu associiren. Anerbietungen werden unter Zusicherung der streng-
 sten Discretion unter G. & S. franco poste restante Leip-
 zig erbeten.

Für ein neu zu etablirendes, in Leipzig noch nicht bestehen-
 des Fabrikgeschäft, dessen Rentabilität verbürgt werden kann,
 wird ein Compagnon mit einem Vermögen von 2 bis 3000
 Thlr. gesucht. Diejenigen welche darauf reflectiren wollen, be-
 liehen ihre Adresse unter **G. T.** in der Expedition dieses Blat-
 tes niederzulegen.

Ein empfohlener Provisionsreisender sucht noch für ein Haus
 in Schlessien, Sachsen, Preußen, Mecklenburg thätig zu sein.
 Näheres bei **W. Kornfeld**, Bühnen Nr. 30.

Gesucht werden zwei gute **Drucker** nach auswärtig. Näheres bei **Oskar Leiner** am niederen Park Nr. 10 in Leipzig.

Gesucht wird ein Mülhknappe zur Pachtübernahme oder auf Rechnung einer Wassermühle. Näheres bei **J. G. Otto**, am Rosplatz, goldne Brezel.

Gesucht wird ein Lehrling, nach Befinden auch ohne Lehr geld bei **Theodor Reitel**, Gelbgießer in Reichels Garten

Ein Mädchen, die sich auf Mülhfertigen versteht, kann bei einem derartigen Geschäft in einem Landstädtchen, nahe bei Leipzig, als Ladenmädchen Anstellung finden. Näheres hierüber zu erfragen in der Tabackshandlung des Hrn. **J. D. Theising**, Brühl, blauer Harnisch.

Gesucht wird zum 1. Okt. ein ordentliches Dienstmädchen. Näheres Johannisgasse Nr. 47, parterre.

Gesucht wird zum 1. October ein Mädchen, welches in häuslicher Arbeit erfahren ist: Grimma'sche Straße Nr. 32. 4 Treppen.

Gesucht wird ein Dienstmädchen. Näheres Universitätsstraße in der Posamentierbude.

Gesucht wird eine Amme, welche sogleich antreten kann: Dresdner Straße Nr. 31.

Reisepostengesuch. Ein junger Mann, der bisher für ein Manufaktur-Waarengeschäft Schlesien, Sachsen und einen Theil von Baiern bereiste, sucht baldmöglichst seine jetzige Stellung zu verändern. Bei gefälligen Nachfragen wird Herr **S. W. Friedheim** aus Berlin nähere Auskunft darüber zu ertheilen die Güte haben.

Ein zuverlässiger junger Mensch sucht einen Messposten oder dergleichen andere Beschäftigung. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Klöben**, Kupfergäßchen Nr. 1 alhier.

Messvermiethung.

In der ersten Etage, nicht fern vom Markt, sind für diese und folgende Messen, zwei sehr freundliche, bequem eingerichtete Zimmer mit Betten unter **eigenem Verschluss** an solche Messstrende **sehr billig** zu vermiethen, als Einkäufer oder Verkäufer, die außer dem Verkaufplatz noch Wohnung bedürfen und nicht unmittelbar an lebhaften Meßplatz gef. sind. Näheres bei Herrn **Julius Bierlig**, Bude Ecke am Thomaßgäßchen.

Brühl (Stoße) Nr. 3, 2. Etage sind, fortwährend in und außer des Messe helle geräumige Zimmer zu vermiethen.

Handlungslocal.

Ein Gewölbe mit Schreibstube auf der Reichsstrasse ist von Ostern 1846 ab zu vermiethen durch **Dr. Prasse** in Kochs Hofe.

Handlungslocal.

Drei Piecen in 2ter Etage, von Kochs Hof, unter eigenem Verschluss; als Waarenlager, wie als Wohnung brauchbar, sind zu vermiethen durch **Dr. Prasse**.

Messvermiethung.

Eine einfenstrige Stube ist für diese Messe zu vermiethen: Reichstraße Nr. 12, 2 Treppen.

Unter mehren **Verkaufslocalen** für nächste Messen, welche mir zu vermiethen in Auftrag gegeben worden, befindet sich in der Katharinenstraße ein großes Gewölbe mit Schreibstube für 700 Thlr.

Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer am Fleischerplatz Nr. 1.

Ein mittleres Familien-Logis in der Mitte der Stadt, in ruhiger aber freundlicher Lage, ist sofort oder zu Weihnachten zu vermiethen. Näheres Petersstraße Nr. 3 im Gewölbe.

Vermiethung. Ein Gewölbe mit Zubehör, worinnen bis jetzt ein frequentes Material-Geschäft betrieben wird, ist zu vermiethen und das Nähere in der Friedrichstraße Nr. 32 zu erfahren.

Messlogis.

Zu nächstfolgenden Messen ist ein freundliches Logis in der großen Feuerkugel (Neumarkt Nr. 41) offen. Näheres im Pianoforte-Magazin daselbst.

Ostern 1846 ist die 2. Etage in der Burgstraße Nr. 21/139, bestehend aus 6 Stuben, 5 Kammern und Zubehör, zu vermiethen und daselbst 1 Treppe hoch zu erfragen.

Messvermiethung.

Mehrere schöne freundliche Stuben sind in der Reichstraße in der 2. Etage als Verkaufslocale für diese und folgende Messen billig zu vermiethen. Das Nähere im Uhrenlager von **G. E. Portius**.

Ostern 1846 ist die dritte Etage des Hauses Nr. 34 auf dem Neumarkt zu vermiethen. Leipzig, den 27. September 1845.

C. F. Seber.

(Messlogisvermiethung). Messlogis und Schlafstellen sind offen kleine Burggasse Nr. 9, Münzgassenecke, parterre bei **J. G. Bauer**.

Zu vermiethen ist ein freundlich nettes Stübchen in Reudnitz, Seitengasse Nr. 93/27, 2 Treppen.

Zu vermiethen ist ein Gewölbe nebst Niederlage, welches sich für Buchhändler eignet. Das Nähere: Dresdner Hof, 1 Treppe im Kupfergäßchen.

Zu vermiethen ist ein schönes Familienlogis, sogleich zu beziehen, mit 2 großen und 1 kleinen Stube, Kammern und Zubehör. Inseilstraße Nr. 13, beim Hausmann zu erfahren.



Alle Tage während dieser Messe
Griechisch Spanische Zauber- und Beduinen-Vorstellung, bestehend in 106 Stück, mit 300 silbernen Apparaten von

Wiljalba Fritel,

Königl. Griech. Hofkünstler aus Athen und den Gebrüdern **Johannowitsch** vom Theater zu Madrid, Beduinen und Mimiker.

Der Schauplatz ist in der großen Bude am Rosplatz, schräg über von dem Hotel de Prusse. Näheres die Programme an der Kasse. Anfang **jeden Tag** Nachmittags 4 Uhr.



Heute Montag den 29. d.

große Funkenburg,

sehr launig musikalische Abendunterhaltung, wobei die allerneuesten Wiener

Lieder vorgetragen werden. Anfang 8 Uhr. Entree 2¹/₂ Ngr. Es bittet um zahlreichen Besuch

J. Frey.

Mittwoch den 1. October im **Wiener Saal**.

Auch ist das Lied: der feige Recrut, mit Pianoforte-Begleitung für 5 Ngr. an der Kasse zu haben.

Heute Concert im Café français.

Mey's Kaffeegarten. Heute Abendvergnügen, geleitet von **Gr.**



Die höchst interessantesten Experimente mit dem
300,000

mal vergrößernden Sonnenmikroskop werden täglich bei Sonnenschein von 9 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends am Königsplatz in der Bude fortgesetzt.

Vorkommende Experimente: 1) mehrere Tropfen Wasser, worin man in die Hunderte Thiere mit einander im Kampfe erblickt. 2) Käsestaub, worin in die Tausende Thiere in der Größe eines Menschenkopfes zum Vorschein kommen, nebst vielen andern höchst interessantesten Gegenständen; jedesmal zum Schluß mehrere der schönsten Krystallisationen.

Entree: 10 Ngr. erster Platz, und 5 Ngr. 2ter Platz.

Kinder die Hälfte.

Jos. Staudinger aus Wien

Heute Concert im Schweizerhäuschen.

TIVOLI.

Heute Montag
Concert und Tanzmusik.

Leipziger Salon.

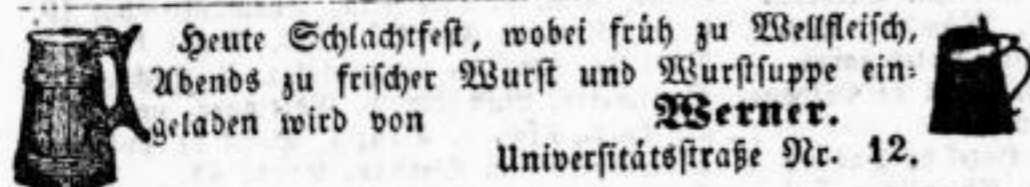
Heute Montag Tanz nach dem Flügel.

Wiener Saal.

Heute Montag starkbesetztes Concert und Tanzmusik.
Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von J. Lopiczsch.

Lerchenu. Beefsteaks
in der Weinstube von **Bernh. Vollmächer.**



Heute Schlachtfest, wobei früh zu Wellfleisch,
Abends zu frischer Wurst und Wurstsuppe ein-
geladen wird von **Werner.**

Universitätsstraße Nr. 12.

Adams Kaffeegarten.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß von heute an Mittags und Abends, so wie zu jeder anderen Tageszeit, à la carte gespeist wird.

* Heute Abend Pöckelschweinsteule, Rinderbraten mit Klößen, wozu ergebenst einladet **Einhorn**, in Staudens Ruhe.

Heute Montag Concert und Tanzmusik in
Cannerts Salon.

Anfang 6 Uhr. Das Musikchor von M. Wend.

Heute früh 1/2 9 Uhr ladet zum Speckkuchen ergebenst ein
G. Söhne, Windmühlenstraße Nr. 15, im Hofe links.

Mey's Kaffeegarten.

Heute Montag Beefsteak, Coquelettes und andere Speisen,
so wie gute Gose. **C. A. Mey.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei **Jagner**, Magazins-
gasse Nr. 3.

Morgen Wiener Saal. Reichsring.

Reisegelegenheit.

Unterzeichnet erlaube sich einem reisenden Publicum hiermit anzuzeigen, daß er vom 1. Oct. ab täglich von Görlitz nach Bunzlau fährt. Die Abfahrt geschieht in Görlitz früh 9 Uhr, damit die Passagiere an demselben Tage noch von Bunzlau bis Borslau mit Eisenbahn gelangen können.

Ketzler, Lohnkutscher in Görlitz, im weißen Rosß am
Obermarkt.

Verloren wurde gestern Abend vom Rosenthal über die Promenade bis in die Gegend dem Hotel de Prusse gegenüber ein Armband von drei rothen Korallenchnuren, goldenem Schloß, darauf eine Korallenfigur. Der Finder wird gebeten, es gegen eine angemessene Belohnung abzugeben im Thomaskäthchen Nr. 6, 2 Treppen hoch.

Der Herr, welcher Donnerstag den 25. d. M. nach einem Mißlogis auf dem Hofplatz in der Posthalterei war, wird freundlich ersucht, wieder dahin zu kommen.

Warnung!

Die Unterzeichneten erachten es für Pflicht, ein verehrliches Publicum darauf aufmerksam zu machen, daß hier goldene Uhren zum Verkauf angeboten werden, die den gesetzlichen Feingehalt von 18 Karat nicht haben.
Leipzig, den 27. September 1845.

Emil. Woog & als,

J. Barth,

S. und S. Dreyfus, freres,

J. Schwab,

Gebrüder Hahn.

**Uhrenfabrikanten aus
Chaux de fonds.**

Wir schließen uns an die obige Warnung der Herren Uhrenfabrikanten hiermit an.
Gebrüder Buille, Uhrenfabrikanten aus Chaux de fonds.
Eppner aus Neuchatel.

Bekanntmachung.

Die vierte Versammlung deutscher Gewerbetreibender

zum Zwecke der **Besprechung gemeinsamer Angelegenheiten des deutschen Gewerbefleißes** findet künftigen
Sonnabend den 4. October

Abends 5 Uhr hier im **Saale des Schützenhauses** statt. Bis dahin liegen **Unterzeichnungslisten** aus
bei den Herren

Ch. D. Wamntig & Söhne am Brühl,
B. G. Pflugbeil & Comp. in der Katharinenstraße,
Bodemer & Comp. in der Reichsstraße,

an welchen Orten auch die **Eintrittskarten** in Empfang genommen werden können.

Leipzig, den 28. September 1845.

Der diesjährige Ausschuss.
J. G. Günther, Schriftführer.

Die Petition um Abänderung des Brandcassengesetzes wird vom 27. d. M. an noch einige Tage in dem Gewölbe der
Herren **Sellier & Comp.** (unter dem Rathhause) zur Unterzeichnung ausliegen.
Leipzig, den 26. September 1845.

Dr. Gustav von Zahn.

Ein junger, glatthaariger, weißer Wachtelhund, brauner Kopf und Fleck, mit blauem Lederhalsband und Steuernummer 257 versehen, hat sich gestern Abend in der 7. Stunde an der Poststraße verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben: Petersstraße Nr. 14/112 im Gewölbe links. Leipzig, den 26. Sept. 1845.

Die am 27. d. M. erfolgte glückliche Niederkunft seiner Frau, **Constanze**, geb. **Rater** mit einem gesunden Mädchen, zeigt hierdurch ergebenst an
Dr. S. Müller.

Von langen Leiden einer unheilbaren Leberkrankheit erlöste heute ein sanfter Tod unsern guten Vatern, Schwiegervatern und Großvatern, Herrn Johann Gottfried **Zahn**, Müllers- und Hammergutsbesitzer und vormaligen Gemeindevorsteher zu Connewitz, im bald vollendeten 52. Jahre seines thätigen Lebens. Mit seiner ihn schmerzlich beweïnenden Familie werden Alle, die ihn in seinem gemeinnützigen Wirken kannten, dem redlichen, einsichtsvollen Manne ein achtungsvolles Andenken bewahren. Connewitz u. Leipzig am 27. Sept. 1845.

Die Hinterlassenen.

* * **D. G. — Thonberg — 6 Uhr —**
Hospitalthor.

Erwiederung.

Statt das Publicum mit Warnungen zu belästigen, würden die Herren Schweizer Uhrfabrikanten besser thun, ihre Uhrgehäuse von 18 karätigem Golde, wie es sich gehört, mit der nöthigen Controle versehen zu lassen.

Was die Augen sehen, glaubt das Herz.

Kein Uhrenfabrikant.

Einpaffirte Fremde.

- | | | |
|--|---|--|
| <p>Alsfert, Kfm. v. Burgsteinfurt, St. Gotha.
Albrecht, Kfm. v. Dessau, Plauenscher Hof.
Altmann, Fabr. v. Lauttenwalde, Kranich.
Albrecht, Kfm. v. Meerane, Reichstr. 44.
Altmeyer, Kfm. v. Padertorn, Katharinenstr. 2.
Alexander, Kfm. v. Dessau, Hall. Str. 12.
Aronsohn, Kfm. v. Inowrac'ow, Brühl 86.
Altmann, Gerber v. Quedlinburg, Brühl 85.
Ahrend, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaisstr. 18.
Andt, Tuchm. v. Roguhn, gr. Fleischberg 26.
Albrecht, Fabr. v. Porna, Reichsstraße 44.
Aub, Kfm. v. Baireuth, gr. Fleischberg 18.
Buchwald, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Riesa.
Badt, Kfm. v. Bromberg, und
Böttich, Kfm. v. Jöhstadt, Stadt London.
Böhning, Kfm. v. Seehausen, Stadt Berlin.
v. Brandenstein, Rgutsbes. v. Eadsgrün, P. de Prusse.
Böhme, Justiz-Commiff. v. Meiseburg, grüner Baum.
Brenner, Archt. v. Zürich, Stadt Riesa.
Breithaupt, Kfm. v. Meerane, Reichstr. 44.
Berkert, Kfm. v. Annaberg, Plauenscher Hof.
Boas, Kfm. v. Schwerin, Hotel de Pologne.
Burmann, Kfm. v. Uebigau, und
Behrend, Kfm. v. Magdeburg, St. Dresden.
Bresling, Kfm. v. Osnabrück, und
Böhm, Kfm. v. Offenbach, Hotel de Pologne.
Biele, Kfm. v. Münster, Kranich.
Böhme, Kfm. v. Burg, Palmbaum.
Bieger, Tuchm. v. Schwab, Kupfergäßchen 6.
Bachmann, Lederh. v. Penig, Ritterstr. 42.</p> | <p>Bode, Kfm. v. Osterburg, Stadt Gotha.
Blanc, Part. v. Paris, und
Edmer, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
Beier, Kfm. v. Quedlinburg, blaues Kop.
Behrens, Gerber v. Kirchhain, St. Dresden.
Bäßler, Kfm. v. Altenburg, Münchner Hof.
Blumenthal, Kfm. v. Berlin, Hotel garni.
Berowski, Kfm. v. Danzig, Hotel de Pologne.
Boden, Kfm. v. Bremen, und
Bartlet, Part. v. London, Hotel de Baviere.
Bormann, Kfm. v. Berlin, Rheinischer Hof.
Borsdorf, Tuchm. v. Cottbus, Luchalk.
Bock, Kfm. v. Berlin, Brühl 78.
Bornemann, Fabr. v. Halberstadt, Gerberg. 4.
Bischoff, Fabr. v. Nürnberg, Neukirchhof 36.
Breich, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 52.
Bernhard, Kfm. v. Berlin, alte Burg 14.
Blüher, Tuchm. v. Werdau, hohe Elie.
Braune, Kfm. v. Berlin, und
Brigtha, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 32.
Becker, Kfm. v. Stargard, Stadt Wien.
Bouvier, Kfm. v. Neuchatel, Hotel de Pol.
Blasstein, Pang. v. Mühlhausen, St. Hamb.
Bachman, Lederh. v. Glanhausen, grüner Baum.
Bachodt, Lederh. v. Frankenhäusern, Tiger.
Berend, Kfm. v. Hannover, gr. Fleischberg 3.
v. Clark, Cabinetrath v. Bendorfshausen, P. de Prusse.
Clarenbach, Kfm. v. Pansdorf, Hotel de Pol.
Chey'ion, Frau, v. London, Hotel de Baviere.
v. Chambray, Geh. Rath v. Petersburg, Rhein.
Carius, Kfm. v. Belg., Stadt London.</p> | <p>Camphausen, Kfm. v. Rheydt, Hotel de Pol.
Cantor, Kfm. v. Teplitz, Stadt Hamburg.
Collin, Kfm. v. Frankf. a/M., Kl. Fischgr. 18.
Cartebach, Kfm. v. Mannheim, Brühl 64.
Cäsar, Kfm. v. Oberstein, Thomaskirchhof 19.
Cahn, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 11.
Düfeldt, Kfm. v. Langensalza, Kl. Fischgr. 18.
Dankwerts, Buchhldr. v. Göttingen, und
Döchner, Kfm. v. Danzig, Hotel de Pologne.
Lix, Tuchm. v. Werdau, Brühl 43.
Dieze, Fabr. v. Greiz, Brühl 79.
Deßitz, Kfm. v. Hamburg, Stadt Berlin.
Dörfeling, Kfm. v. Chemnitz, Rhein. Hof.
Darley, Rent. v. London, Hotel de Baviere.
Döring, Gutsbes. v. Ploth, Hotel de Russie.
Dietrich, Kfm. v. Pörsch, Hotel de Pologne.
Decker, Kfm. v. Hamburg, Rheinischer Hof.
Döhner, Kfm. v. Weida, Stadt Gotha.
Euhler, Tuchm. v. Finsterwalde, hohe Elie.
Eichhoff, Part. v. Naumburg, Hotel de Pol.
Ephraim, Kfm. v. Hamburg, Nicolaisstraße 44.
Eichel, Kfm. v. Magdeburg, Hainstraße 17.
Erd, Fräul. v. Berlin, Hotel de Baviere.
Ehwe, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
Eise, Kfm. v. Limbach, Hotel de Russie.
Eisenstuck, Part. v. Anneberg, Rhein. Hof.
Friedrich, Gutsbes. v. Hermannsdorf, P. de Pol.
François, Kfm. v. Chemnitz, Hotel garni.
Feine, Adv. v. Grimma, und
Flügel, Lederh. v. Kirchhain, St. Dresden.
Fock, Kfm. v. Dresden, Hotel de Baviere.
Freigang, Tuchm. v. Finsterwalde, hohe Elie.</p> |
|--|---|--|

- Feigenspahn, Gerber v. Hainichen, Tiger.
 Frigger, Kfm. v. Uebigau, Stadt Dresden.
 v. Freitag, Kreisoberster, v. Oldenhau, u.
 Frank D., v. Liegnitz, Hotel de Prusse.
 Franzos, Kfm. v. Inowracław, Köhrs Platz 1.
 Fischer, und
 Fenzel, Tuchm. v. Döbeln, Magazingasse 4.
 Förster, Tuchm. v. Finsterwalde, Gerberg 29.
 Fischer, Kfm. v. Straßburg, Thomask. 24.
 Fischer, Fabr. v. Grimmigshau, Hainstraße 14.
 Funke, Fabr. v. Meerane, Brühl 72.
 Franke, Tuchhändler v. Greithain, Universitätsstr. 22.
 Fabian, Fabr. v. Gr.-Schönau, Bühl 29.
 Fuchs, Kfm. v. Brotterode, Grimm Straße 1.
 Freydanck, Kfm. v. Stendal, St. Breslau.
 Fiedler, Bau. v. Posen, Rheinischer Hof.
 Fuchs, Kfm. v. Wien, Hotel de Baviere.
 Franke, Gastw. v. Gera, grüner Baum.
 Fickner, Kfm. v. Jöhstadt, Stadt London.
 v. Fersdorf, Ritterst. v. Dresden, und
 Göhring, Kfm. v. Zwickau, Stadt Riesa.
 Gräfe, Schultze v. Cassel, Stadt Breslau.
 Gavitov, Part. v. Wien, Hotel de Baviere.
 Götter, und
 Götter, und
 Graf, Tuchm. v. Döbeln, Magazingasse 4.
 Griebner, Kfm. v. Ebnern, und
 Gottschalk, Kfm. v. Berlin, Bühl 78.
 Gräfer, Kfm. v. Langensalza, Schuhmacherg. 1.
 Gusefand, Kfm. v. Jülich, Katharinenstr. 18.
 Grover, Kfm. v. Gera, Ritterstr. 43.
 Gier, Kfm. v. Neukirchen, Neumarkt 19.
 Gutjahr, Bau. v. Gotha, Hotel de Pologne.
 Goldbeck, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Gröbler, Tuchm. v. Raguhn, goldn. Sted.
 Glaser, Frau v. Magdeburg, St. Breslau.
 Groß, Frau v. Altenburg, und
 Geist, Insp. v. Auerbach, Münch. Hof.
 Grünwald, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Saxe.
 Gosewitz, Kfm. v. Berlin, Rhein. Hof.
 Gräber, Kfm. v. Paris, Rhein. Hof.
 Gröschner, Secret. v. Wobitz, goldner Hahn.
 Hahn, Kfm. v. Dessau, Stadt London.
 Hoffmann, Färber v. Gera, und
 Haid, Kfm. v. Gauerheim, grüner Baum.
 Hopf, Kfm. v. Greiz, Stadt Berlin.
 Hrb, Kofchler v. Dessau, Dessauer Hof.
 Häuser, Kfm. v. Chreßfeld, Hotel de Saxe.
 Heine, Kfm. v. Langensalza, Schuhmacherg. 1.
 Hartig, Tuchm. v. Döbeln, Magazing. 4.
 Hesse, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Dresden.
 Hickerhler, Lederh. v. Butschütz, Tiger.
 Hoffmann, Kfm. v. Sangerhausen, gr. Baum.
 Hering, Tuchm. v. Sagan, und
 Höhne, Tuchm. v. Cottbus, Hainstr. 32.
 Hoffmann, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.
 Hillmann, Glash. v. Steinshönau, Thür. Hof.
 Himmelheber, Kfm. v. Hamburg, H. de Bav.
 Hartmann, Archt. v. Kopenhagen, Rh. Hof.
 Hannover, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenb.
 Heberus, Kfm. v. Schleusingen, St. Gotha.
 Hainz, Kfm. v. Prag, Stadt London.
 Herold, Tuchm. v. Dingelstädt, goldne Sonne.
 Heuer, Fäul., v. Berlin, Rheinischer Hof.
 Hoff, Kfm. v. Rannheim, und
 Hübsch, Kfm. v. Reval, Hotel de Baviere.
 Hutschel, Frau v. Magdeburg, St. Breslau.
 Hellmann, Kfm. v. Offenbach, goldn. Sted.
 Hildebrand, Frau v. Weimar, H. de Prusse.
 Hunzinger, Kfm. v. Greßfeld, Hotel de Saxe.
 Hertel, Kfm. v. Grimma, Stadt Dresden.
 Horne, Frau v. London, und
 Heppner, Kfm. v. Prag, Hotel de Baviere.
 H. v. H., Kfm. v. Apolda, goldner Hahn.
 Hartsch, D., v. Philadelphia, Stadt Rom.
 Hockarth, Kfm. v. Dresden, Stadt Gotha.
 Hutsfeld, Kfm. v. Bremen, Hotel de Baviere.
 Heynemann, Kfm. v. Dessau, Nicolaistraße 17.
 Hartig, Tuchm. v. Döbeln, Gewandg. 2.
 H. v. H., Kfm. v. Cassel, Hall. Str. 4.
 Hellriegel, Kfm. v. Limbach, Münzg. 18.
 Härtel, Kfm. v. Schneeberg, 3 Könige.
 Hoffmann, Tuchm. v. Camenz, Frankf. Str. 10.
 Heid, Fabr. v. Ernstthal, Ritterstr. 38.
 Heller, Kfm. v. Halberstadt, Nicolaistraße 31.
 Heymann, Kfm. v. Sulzbach, B. f. f. 13.
 Holz, Fabr. v. Acherleben, Hainstr. 14.
 Holzinger, Kfm. v. Fürth, Wöltberg. 4.
 Hilliger, Tuchm. v. Cottbus, Tuchhalle.
 Jöbgen, Kfm. v. Rheydt, Kranich.
 Jäpper, Fabr. v. Lemgo, Katharinenstraße 2.
 Jauchlus, Kfm. v. Brand, Elefant.
 Jacobi, Kfm. v. Berleberg, Stadt London.
 Jansch, Kfm. v. Riga, deutsches Haus.
 J. v. J., Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 John, Kfm. v. Chemnitz, Rhein. Hof.
 Jacob, Mechanik v. Reichenbach, 3 Könige.
 Jost, Uhm. v. Jüterbog, und
 Jung, Fabr. v. Schweidnitz, Stadt Dresden.
 J. v. J., Kfm. v. Burgheinfurt, Stadt Gotha.
 Küder, Kfm. v. Dederan, Hotel garni.
 Kirschner, Gerber v. Kirchhain, und
 Knosp, Kfm. v. Stuttgart, Stadt Dresden.
 Köppe, Kfm. v. Dessau, Hotel garni.
 Koblitz, Pharmaceut v. Mainz, und
 Kleinsorg, Lehrer v. Stettin, Rhein. Hof.
 Kämmerer, Commerzien-Rath v. Gotha, Stadt
 Gotha.
 Kühn, Fäul., v. Saalfeld, deutsches Haus.
 Knittel, Fäul., v. Leitmeritz, und
 Koch, Geh. Rath v. Berlin, Rhein. Hof.
 Kögler, Fabr. v. Grimmigshau, St. Gotha.
 Karthaus, Kfm. v. Bremen, gr. Blumenberg.
 v. Karnick, Graf v. Tarnow, Rheinischer Hof.
 Kiefer, Kfm. v. Basel, Hotel de Russie.
 Karshelz, Kfm. v. Berlin, Hall. Str. 4.
 Kölsch, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 32.
 Kuhn, Kfm. v. Glauchau, grüner Baum.
 Kuhring, und
 Kranz, Kfm. v. Gera, Ritterstr. 43.
 Kohn, Kfm. v. Meisse, Katharinenstr. 18.
 Krieg, Fabr. v. Lauban, Brühl 72.
 Kehlchen, Kfm. v. Warschau, und
 Krause, Kfm. v. Brandenburg, Hotel de Pol.
 Kleiber, Fabr. v. Chemnitz, Brühl 21.
 Kittel, und
 Koppe, Tuchm. v. Cottbus, Tuchhalle.
 Kortes, Kfm. v. Uebigau, Stadt Dresden.
 Kowatz, Kfm. v. Hamm, und
 Kubisch, Kfm. v. Cottbus, Stadt Frankfurt.
 Kuschke, Fabr. v. Sohland, Tiger.
 Kelter, Fabr. v. Suhl, Katharinenstraße 21.
 Korte, Kfm. v. Schweidnitz, H. Fleischerg. 19.
 Kuhn, Fabr. v. Berlin, Thomask. 7.
 Knobloch, Fabr. v. Wittwida, Schuhmacherg. 8.
 Kitzke, Kfm. v. Breslau, und
 Koch, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 29.
 Kramtiegel, Fabr. v. Chemnitz, Gerberg. 55.
 Kahler, Kfm. v. Goslar, Hotel de Saxe.
 Kniph. Offic. v. Luxemburg, Hotel de Prusse.
 Kitzhaus, Kfm. v. Thorn, Hotel de Pol.
 Koppe, Agutsbes. v. Getha, und
 Kühn, Commissionsrath, v. Meissen, gr. Baum.
 Kow, Kfm. v. Warschau, Hotel de Baviere.
 Lampert, Kfm. v. Klöden, Hotel de Bav.
 Liebe, Lederh. v. Kirchhain, St. Dresden.
 Lommer, Frau, v. Altenburg, Münchner Hof.
 Luyken, Kfm. v. Warschau, Rheinischer Hof.
 v. Lynar, Graf, v. Potsdam, Hotel de Bav.
 Lippert, Fäul., und
 Letau, Kfm. v. Dresden, St. Breslau.
 Leonhardt, Fabr. v. Hainichen, Schuhmacherg. 8.
 Lüdke, Kfm. v. Götzen, Hotel de Pologne.
 Liepmann, Kfm. v. Gr.-Alleben, Nicolaistr. 31.
 Lischer, Glash. v. Steinshönau, Thür. Hof.
 Lomajsch, Agutsbes. v. Rositz, St. Dresden.
 Ludwig, Kfm. v. Lunzenau, Neumarkt 19.
 Lieste, Fabr. v. Meerane, Brühl 72.
 Löwenstein, Kfm. v. Weßl., Neukirchhof 10.
 L. v. L., Kfm. v. Parnitz, Katharinenstr. 18.
 Lehmann, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 25.
 Lippert, Tuchm. v. Camenz, Neukirchhof 17.
 Lüdemann, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 42.
 Lessert, Kfm. v. Dresden, Theaterplatz 7.
 Liebesitz, Tuchm. v. Bitterfeld, gr. Fleischerg. 18.
 Linnick, Fabr. v. Burg, Hainstraße 14.
 Levi, Lederh. v. Breslau, Ritterstraße 42.
 Luchaus, Kfm. v. Remscheid, Neumarkt 12.
 Lebergott, Kfm. v. Elst, Hall. Gäßchen 11.
 Lange, Fabr. v. Johannegeorgenstadt, Neum. 1.
 Lichtelm, Kfm. v. Br.-slau, Brühl 88.
 Leiser, Kfm. v. Sondershausen, und
 Langkloß, Kfm. v. Würzburg, Hall. Str. 7.
 Lech, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Leonhardt, Kfm. v. Hainichen, Palmbaum.
 Leh. v. L., Kfm. v. Stolp, Rheinischer Hof.
 Levy, Kfm. v. Hamburg, großer Blumenberg.
 v. Leffler, Frau, v. Dresden, Rh. Hof.
 Lehmann, Gerber v. Neus-Kuppin, g. Sonne.
 Liederemann, Kfm. v. Berlin, Katja: inenstr. 11.
 Löwenstein, Kfm. v. Bochum, Wöltberggäßchen 4.
 Levy, Kfm. v. Sondershausen, Nicolaistraße 14.
 Lewig, Kfm. v. Danzig, gr. Fleischergasse 18.
 Löffler, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 3.
 Löwenstein, Kfm. v. Burg, Nicolaistraße 10.
 Lange, Kfm. v. Jülichau, Klosterstraße 18.
 Müller, Tuchm. v. Sommerfeld, große Fleischerg.
 gasse 5.
 Meyer, Oberlehrer v. Magdeburg, H. de Prusse.
 Müller, Lederh. v. Schönberg, St. Breslau.
 Mey. Kfm. v. Gera, Halleische Straße 7.
 Müller, Fabr. v. Berlin, Brühl 72.
 Matthes, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 8.
 Marzgrat, Kfm. v. Schwiebus, H. Fleischerg. 19.
 Morillo, Fabr. v. Magdeburg, St. Dresden.
 Meyer, Lederh. v. Frankenhäusen, Tiger.
 Meyer, Kfm. v. Magdeburg, Hainstr. 17.
 May, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistraße 44.
 Maves, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
 Matthias, Kfm. v. St. Remy, und
 Mittelhäuse, Kfm. v. Pössa, Hotel de Pol.
 Miße, Kfm. v. Gerbnitz, und
 Moses, Kfm. v. Stettin, Hotel de Pologne.
 Müller, Lederhändler v. Dresden, St. Dresden.
 Mantele, Kfm. v. Frankf. a/D., Ritterstr. 40.
 Mersbacher, Kfm. v. Battersdorf, Brühl 60.
 Macht, Fabr. v. Zeulendorf, Reichstr. 55.
 Müller, Fabr. v. Schwinau, Burgstraße 21.
 Müller, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.
 Meyer, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 14.
 Meyer, Kfm. v. Buchau, Brühl 77.
 Matthes, Fabr. v. Ischopau, Universitätsstr. 20.
 Mühlenderlein, Fabr. v. Annaberg, Schulg. 5.
 Mayer, Kfm. v. Jülich, Katharinenstraße 7.
 Manheimer, Kfm. v. Fürth, Brühl 61.
 Meyer, Banq. v. Dresden, Hotel de Saxe.
 v. Mirzinsky, Frau Gräfin, v. Porennow, Rh. Hof.
 Müller, Kfm. v. Pöschau, Stadt Breslau.
 Münch, Uhm. v. Luckau, Stadt Dresden.
 Mischbach, Kfm. v. Goch, Hotel de Pologne.
 Moras, Kfm. v. Dönkirchen, Hotel de Bav.
 Mainz, Kfm. v. Frankf. a/M., und
 v. Minkwitz, Kammerh., v. Dresden, H. de Bav.
 Mohl, Kfm. v. Emsw., Hotel de Baviere.
 Neubert, Tuchm. v. Forst, goldner Hahn.
 Nübel, Frau, v. Berlin, St. Breslau.
 Naumann, Kfm. v. Schlettau, Rhein. Hof.
 Nöhmer, Friseur v. St. t. in, St. Berlin.
 Naumann, Kfm. v. Weiskens, Hotel de Pol.
 Naumann, Chirurg, v. Altenburg, gr. Baum.
 Nofke, Tuchm. v. Camenz, Frankf. Straße 10.
 Niemer, Tuchm. v. Sommerfeld, gr. Fleischerg. 5.
 Neil, Kfm. v. Salzwedel, gr. Fleischergasse 22.
 Neuberth, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 7.
 Niemer, Kfm. v. Bielefeld, gr. Fleischerg. 5.
 Nische, Kfm. v. Stollberg, Grim. Straße 11.
 Nickel, Fabr. v. Halberstadt, Tuchhalle.
 Naumann, Fabr. v. Hainichen, Beizer Str. 23.
 v. Niviers, Oberst, v. Petersburg, Rh. Hof.
 Pflug, Kfm. v. Bunzlau, St. Breslau.
 Pirer, Major, v. Altenburg, Hotel de Pol.
 Pohl, Lederhändler v. Oberoderwitz, St. Dresden.
 Prager, Kfm. v. Grünberg, gr. Fleischerg. 3.
 Prasse, Kfm. v. Lützen, Brühl 72.
 Philippsohn, Part. v. Cassel, Rhein. Hof.
 Pohl, Kfm. v. Schönwald, Stadt London.
 Pöhlert, und
 Pöhlert, Tuchm. v. Spitzberg, Tuchhalle.
 Paulig, Tuchm. v. Sommerfeld, H. Fleischerg. 2.
 Plennig, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 3.
 Prager, Kfm. v. Rositz, Brühl 64.
 Pamler, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 40.

- Pöhl, Tuchm. v. Raguhn, Stadt Frankfurt.
 Pöhl, Tuchm. v. Kengenfeld, hohe Litz.
 Pöhl, Fabr. v. Schirgiswalde, bl. Farnisch.
 Ruben, Kfm. v. Hamburg, Rheinischer Hof.
 Pöppig, Kfm. v. Gera, Katharinenstraße 1.
 Pointner, Kfm. v. Wien, Reichstraße 19.
 Probst, Kfm. v. Dessau, Nicolaistraße 27.
 Pöhl, Kfm. v. Dessau, Reichstraße 35.
 Pöhl, Fabr. v. Schneeberg, Thomasgäßchen 9.
 v. Prenzel, Rittmstr. v. Dresden, S. de Prusse.
 Phippi, Kfm. v. Stettin, Hotel de Pologne.
 Pötsche, Fabr. v. Zeitz, Münchener Hof.
 Pösch, Gastw. v. Reinsig, St. Dresden.
 Pösch, Gutsbes. v. Paris, und
 Pavenstedt, D., v. Bremen, Hotel de Baviere.
 Pöschel, und
 Petrich, Tuchm. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Peterfen, Kfm. v. Halberstadt, und
 Prenoul, Fräul., v. Prag, Stadt Wien.
 Pizzighelli, Frau, v. Wien, St. Berlin.
 Purucker, Gerber v. Zeitz, grüner Baum.
 Petersen, Kfm. v. Gera, Ritterstraße 43.
 Ruck, Kfm. v. Würzburg, und
 v. Rossum, Kfm. v. Gummerich, Hotel de Bav.
 Rouse, Rent. v. London, Hotel de Pologne.
 Rudel, Kfm. v. Zwickau, blaues Kop.
 Reinhold, Fräul., v. Reichenbach, 3 Könige.
 Reil, Referend. v. Delitzsch, goldner Hahn.
 Rauer, Kfm. v. Frankfurt a/M., gr. Blumenb.
 v. Reigenstein, Offic., v. Altenstein, Rh. Hof.
 Roedt, Kfm. v. Prag, Stadt London.
 Reichbild, Kfm. v. Paderborn, Hainstraße 21.
 Rudolph, Kfm. v. Naun, gr. Fleischergasse 20.
 Röpfer, Kfm. v. Dahme, Stadt Dresden.
 Rühl, Kfm. v. Stendal, Stadt Hamburg.
 Reichert, Glashdlr. v. Steinschönau, Thüring. r.
 Hof.
 Ramhor, Kfm. v. Naumburg, Kranich.
 Richter, Kfm. v. Burg, Palmbaum.
 Rothig, Kfm. v. Berlin, Plauenscher Hof.
 Rauchfuß, Kfm. v. Naumburg, Hotel de Pol.
 Rock, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 44.
 Scheibe, Gerber v. Gera, blaues Kop.
 Schrimpf, Kfm. v. Arnberg, S. de Russie.
 Steller, Frau, v. Magdeburg, und
 Sichert, Gerber v. Liebenwerda, St. Dresden.
 Schwan, Gerber v. Kirchhain, Stadt Dresden.
 Schaarschmidt, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Scheidt, Kfm. v. Kettwig, und
 Sade, Kfm. v. London, Hotel de Pologne.
 Schomburg, Kfm. v. Dresden, Hotel garni.
 Scheidt, Kfm. v. Erfeld, Hotel de Saxe.
 Schöck, Kfm. v. Basel, und
 Stein, Kfm. v. Frankfurt a/M., S. de Bav.
 Spengler, Tuchm. v. Glauchau, 3 Könige.
 Stinner, Cand. v. Stockhausen, Rh. Hof.
 Schimmel, Färber v. Neustadt a/D., St. Gotha.
 Schöder, D., v. Hamburg, St. Rom.
 Seiffarth, Kfm. v. Erfurt, goldner Hahn.
 Schuk, Fräul., v. Prag, Stadt Wien.
 Sinapius, und
 Schweraich, Tuchm. v. Spremberg, g. Hahn.
 Schmidt, Kfm. v. Cottbus, Stadt Berlin.
 Schulze, Kfm. v. Stettin, und
 Selmar, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Schwarz, Kfm. v. Krakau, Stadt Gotha.
 Sinner, Tuchm. v. Lützen, goldner Hahn.
 Scholle, Gerber v. Neu-Ruppin, und
 Sachtler, Kfm. v. Bitterfeld, goldne Sonne.
 Schartiger, Gerber v. Damm und Paß, und
 Schmidt, Kfm. v. Delitzsch, goldne Sonne.
 Scholz, Beamte v. Leignitz, Hotel garni.
 Stein, Kfm. v. Braunschweig, und
 v. Schönberg, Licutn., v. Borna, deufs. Haus.
 Stimpke, Kfm. v. Weiden, Palmbaum.
 Seidel, Kfm. v. Warschau, und
 Schilling, Fräul., v. Warschau, Hotel de Russie.
 v. Schönau, Part. v. Berlin, Hotel de Prusse.
 Senff, Kfm. v. Gardlegen, Stadt Hamburg.
 Schlimacher, Fabr. v. Berlin, Rheinischer Hof.
 Schneider, Kfm. v. Hamburg, und
 Schumann, Fräul., v. Dömitz, Münchener Hof.
 Schulz, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Schmidt, Justicom. v. Seehausen, St. Frankf.
 Stern, Kfm. v. Breslau, Hainstraße 21.
 Schuppig, Kfm. v. Posen, Stadt Riesa.
 Schmitt, Licutn., v. Dörlau, S. de Prusse.
 Schnorr, Kfm. v. Berlin, Elephant.
 Schmidt, Kfm. v. Dobrilugt, St. London.
 Seeger, Kfm. v. Potsdam, gr. Fleischerg. 20.
 Stern, Kfm. v. Paderborn, Reichstraße 23.
 Sachs, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 8.
 Stöcker, Kfm. v. Biesenthal, Dr. Sauer Str. 2.
 Söllheim, Fabr. v. Chemnitz, Goldhahn. 3.
 Schmidt, Kfm. v. Detmold, Burgstr. 16.
 Sturm, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistr. 51.
 Sticht, Fabr. v. Seid, großer Reiter.
 Steinthal, Kfm. v. Magdeburg, Brühl 65.
 Schleicher, Fabr. v. Callenberg, Reichstraße 16.
 Schweiger, Kfm. v. Breslau, Katharinenstr. 15.
 Scherbel, Kfm. v. Breslau, Ritterstr. 34.
 Schönfeld, Kfm. v. Weicherode, und
 Storch, Glash. v. Hannover, Neukirch. 44.
 Seidler, Kfm. v. Christburg, Nicolaistr. 1.
 Schmid, Kfm. v. Detmold, Burgstraße 16.
 Schreier, Kfm. v. Jassy, Ritterstr. 14.
 Stavenhagen, Fabr. v. Dresden, Reichstr. 2.
 Steinhardt, Kfm. v. Floss, Brühl 60.
 Stieg, Kfm. v. Stendal, Stadt pamburg.
 Soder, Kfm. v. Magdeburg, grüner Baum.
 Simon, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 14.
 Schröder, Kfm. v. Zeulenroda, Reichstraße 55.
 Stert, Kfm. v. Schwiebus, H. Fleischergasse 19.
 Strude, Gutsbes. v. Jernitz, St. Dresden.
 Sturmit, Fabr. v. Pörsch, Katharinenstr. 21.
 Staufmann, Kfm. v. Stolpen, St. Frankf.
 Schrebian, Tuchm. v. Cottbus, Tuchhalle.
 Siegwald, Tuchm. v. Achersteden, Hainstr. 82.
 Schöler, Fabr. v. Hohenstein, und
 Schladenko, Tuchm. v. Berlin, Ritterstr. 36.
 Schmols, Kfm. v. Solingen, Grimm. Str. 1.
 v. Seebach, Oberkämstr. v. Altenburg, Hotel
 Schneider, Tuchm. v. Weidau, Brühl 43.
 Schmidt, Tuchm. v. Schmölln, Elephant.
 Steinthal, Kfm. v. Dessau, Nicolaistraße 17.
 Seeligmann, Kfm. v. Carlruhe, Brühl 82.
 Stief, Fabr. v. Hainichen, Ritterstraße 40.
 Schottmann, Kfm. v. Berlin, alte Burg 14.
 Sauer,
 Stemmeler,
 Sellig, und
 Sunkel, Tuchm. v. Herfeld, Hainstraße 25.
 Schmiedel, Lederhdlr. v. Sorgenhal, und
 Stah, Kofhldr. v. Breslau, Stadt Dresden.
 Schramm, Part. v. Cöttingen, und
 Stinner, Cand. v. Stockhausen, Rheinischer Hof.
 v. Sonnberg, Offic., v. Altenstein, Rh. Hof.
 Schwarzkopf, Kfm. v. Berlin, und
 Schärer, Kfm. v. Goslar, Hotel de Baviere.
 Schramm, Lederhdlr. v. Friedland, St. Braßau.
 Schweitzer, Kfm. v. Pösch, und
 Schmittspahn, Part. v. Darmstadt, Rh. Hof.
 Schuger, Kfm. v. Giesden, schwarzes Kop.
 Schroers, Kfm. v. Erfeld, Hotel de Saxe.
 Schumann, Uhrm. v. Magdeburg, St. Dresden.
 Schöne, Kfm. v. Stendal, Stadt Hamburg.
 Litzl, Kfm. v. Zwickau, Reichstraße 44.
 Trautmann, Kfm. v. Pörsch, und
 Thomas, Mechanik. v. Berlin, Hotel de Pol.
 Thomas, Fabr. v. Weifa, Kranich.
 Linnenbaum, Kfm. v. Wien, Katharinenstr. 21.
 Tuff, Kfm. v. Calvö de, Gerbergasse 5.
 Töpfer, Kfm. v. Stettin, und
 v. Tirschewitsch, Grafm. v. Petersburg, Hotel
 de Russie.
 Tamm, Kfm. v. Meinerheim, gold. Hahn.
 Thomas, Frau, v. Gotha, Stadt Gotha.
 Trautweiler, Kfm. v. Basel, St. Breslau.
 Tröger, Gerber v. Plauen, 3 Könige.
 Trücher, Act. v. Pegau, grüner Baum.
 Ubach, Kfm. v. Montzsch, Rheinischer Hof.
 Urde, Rent. v. Paris, Hotel de Russie.
 Ursell, Kfm. v. Coest, Stadt Gotha.
 Volkmar, Tuchm. v. Herfeld, Hainstraße 25.
 Voigt, Fabr. v. JSA, Rosenkranz.
 Victor, Kofh. v. Gutsen, Hotel de Prusse.
 Victor, Kfm. v. Paris, Hotel de Pologne.
 Voigt, Fräul., v. Zwickau, St. Dresden.
 v. Velthim, Graf, v. Braunschweig, S. de Prusse.
 Wagner, Kfm. v. Aisch, Rheinischer Hof.
 Wildendorf, Kfm. v. Wien, Palmbaum.
 Weich, Tuchm. v. Grimnitzschau, gold. Hahn.
 Wessel, Fräul., v. Magdeburg, St. Gotha.
 Wolf, Fabr. v. Friedland, Stadt Breslau.
 Wolff, Kfm. v. Jöhst. dt., Stadt Dresden.
 Willigerod, Kfm. v. Potsdam, S. de Pol.
 Wolff, Kfm. v. Dannenberg, Brühl 24.
 Wohlfahrt, Kfm. v. Woblan, Tiger.
 Wolf, Tuchm. v. Ruchberg, Neumarkt 40.
 Würfel, und
 Winger, Tuchm. v. Spremberg, Tuchhalle.
 Wolf, Kfm. v. Offenbach, Brühl 82.
 Werner, Tuchm. v. Borna, Neumarkt 10.
 Wistling, Tuchm. v. Roswein, Gewandg. 2.
 Wentura, Kfm. v. Wien, Katharinenstraße 1.
 Wulf, Kfm. v. Berlin, St. London.
 Wilkins, Rent. v. Dresden, Rhein. Hof.
 Wanebold, Kfm. v. Hannover, Münch. Hof.
 Wolff, Tuch. v. Ruchberg, Neum. 6.
 Wiese, Lederhdlr. v. Berlin, Ritterstraße 36.
 Wollstein, Kfm. v. Seebardtendorf, und
 Wante, Kfm. v. Berlin, Plauenscher Hof.
 Wieder, Kfm. v. Ringsheim, Palmbaum.
 Wollenberg, Kfm. v. Magdeburg, Hainstraße 17.
 Wohl, Kfm. v. Frankfurt a/M., Neukirchhof 9.
 Wedel, Tuchm. v. Finsterwalde, Gerberg 28.
 Wallach, Kfm. v. Berlin, und
 Wenige, Fabr. v. Friedrichsroda, Brühl 11.
 Weber, Lehrer v. Stargard, Rhein. Hof.
 v. Werner, Rent. v. Wien, Hotel de Baviere.
 Wittes, Kfm. v. Braunschweig, Münch. Hof.
 Wirth, Kfm. v. Petersburg, Stadt Rom.
 Wolff, Juw. v. Frankfurt a. M., Brühl 22.
 Wolff, Fabr. v. Treuen, Nicolaistraße 22.
 Wolf, Tuchm. v. Ruchberg, Neumarkt 37.
 Wolf, Tuchm. v. Ruchberg, Neumarkt 1.
 Wagenitz, Lederh. v. Brandenburg, Ritterstr. 33.
 Würzburger, Kfm. v. Baireuth, Markt 8.
 Winkler, Kfm. v. Rochitz, Reichstraße 3.
 Weich, Kfm. v. Cassel, Katharinenstraße 17.
 Wolff, Fabr. v. Mühlhausen, Reichstraße 9.
 Wiegand, Fabr. v. Altenburg, und
 Wittschel, Def. v. Sangerhausen, grüner Baum.
 Wittschel, Kfm. v. Sangerhausen, und
 Weigel, Kfm. v. Chemnitz, grüner Baum.
 Wolff, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 5.
 Wolff, Kfm. v. Posen, Nicolaistraße 21.
 Wolff, Lederhdlr. v. Sebastiansterg, Brühl 64.
 Wolf, Kfm. v. Friedland, Ritterstr. 40.
 Wäntz, Kfm. v. Gr.-Schönau, Brühl 7.
 Poliffohn, Banq. v. Berlin, Brühl 76.
 Wilke, Kfm. v. Wallhausen, H. Fleischerg. 6.
 Wolf, Fabr. v. Ernstthal, Reichstraße 3.
 Wegwerth, Lederh. v. Guben, Universitätsstr. 11.
 Wilmersdorfer, Kfm. v. Floss, Brühl 60.
 Woller, Fabr. v. Stollberg, und
 Wünsche, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 16.
 Wolff, Fabr. v. Elterlein, Wasserstr. 9.
 Walthert, Fabr. v. Treuen, Markt 6.
 Walthert, Tuchm. v. Finsterwalde, Petersstr. 35.
 Wiedemann, Kfm. v. Dresden, Gerbergasse 14.
 Weiler, Kfm. v. Osterode, Hall. Str. 8.
 Wallach, Kfm. v. Mendon, gr. Fleischerg. 20.
 Walz, Kfm. v. Greiz, Reichstraße 23.
 Wegler, Kfm. v. Ruhla, goldner Hahn.
 Zimmermann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Bav.
 Zinckel, Kfm. v. Weimar, große Fleischerg. 22.
 Zinke, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
 Zöffel, Tuchm. v. Grimnitzschau, Hainstraße 32.
 Zerlowitz, Goldarb. v. Prag, H. Fleischerg. 18.
 Zump, Kfm. v. Halle, Hotel de Pol.
 Zimmermann, Kfm. v. Berlin, und
 Zichmann, Kfm. v. Dresden, St. Wien.
 Ziegler, Kfm. v. Glauchau, Hotel de Prusse.
 Zerbst, Tuchm. v. Spremberg, und
 Zinn, Kfm. v. Naumburg, goldner Hahn.
 v. Ziemicki, Oberlicutn., v. Dresden, Rh. Hof.
 Zelisko, Kfm. v. Prag, Stadt London.
 Badig, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 22.